Ausgabe 13 März/April 2015

www.oh-stadtmagazin.de
www.oh-tv.ruhr
www.facebook.com/oh.stadtmagazin

Oh! OBERHAUSEN

Das Stadtmagazin aus Oberhausen

Titelthema

HILFE FÜR DIE WELT

Friedensdorf International seit fast 50 Jahren im Einsatz

STARKE BILANZ

Tourismus-Standort Oberhausen boomt

ENDLICH WIEDER EISHOCKEY!

Länderspiele gegen Russland in der Arena

Großes Extra zum Herausnehmen:
AUTO-SPECIAL

wissen, was läuft!

autohaus BERNds GmbH

Ford NISSAN OPEL Wir leben Autos. RENAULT

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn morgens vor dem Aufstehen bereits die Vögel zwitschern, wenn Schal und Handschuhe im Schrank bleiben, wenn es auf dem Weg zur Arbeit sowie von dort zurück hell ist und wenn die Bäume anfangen zu blühen, dann wissen wir: Es ist Frühling! Die Jahreszeit, die Graues in Grünes verzaubert. Grün, die Farbe der Hoffnung. Womit wir bei unserem Titelthema sind. Seit mittlerweile 48 Jahren ist das Friedensdorf International im Norden unserer Stadt ein Ort der Hoffnung und der Zuversicht für kranke und zum Teil schwer verletzte Kinder aus Afghanistan, Angola, Palästina und anderen krisengeschüttelten Ländern. Junge Menschen, die in ihren Heimatländern unglaubliches Leid erfahren haben und dort nicht ausreichend medizinisch versorgt werden können. Im Friedensdorf werden sie an einem sicheren Ort behutsam wieder aufgebaut, bis sie zu ihren Familien zurückkehren können.

Wann haben Sie eigentlich zum letzten Mal Ihr Fahrrad gesehen? Im letzten Jahr? Dann wird es höchste Zeit, den Drahtesel aus dem Keller zu holen, denn die gute Nachricht ist: Beim Fahrradklimatest hat Oberhausen erneut hervorragend abgeschnitten. Näheres dazu in unserer Rubrik „Umwelt aktuell".

Wenn Sie lieber auf vier als auf zwei Rädern unterwegs sind, dann ist unsere achtseitige Beilage zum Thema „Autofrühling" genau das Richtige für Sie. Und wenn Sie doch noch nicht genug von winterlichen Bedingungen haben, empfehlen wir Ihnen einen Besuch bei einem der beiden Eishockey-Länderspiele zwischen Deutschland und Russland in der König-Pilsener-Arena am Ostersonntag und -montag.

Ansonsten aber gilt: Raus ins Grüne! Und nehmen Sie die 56 informativen Seiten, die Sie gerade in den Händen halten, doch einfach mit an Ihren Platz an der Sonne!

Viel Spaß beim Lesen wünscht:

Ihr Oh! –Team

Weitere Informationen unter www.oh-stadtmagazin.de

MAMMA MIA, STARKE PREMIERE!

Am 5. März feierte das Musical „Mamma Mia!" Premiere im Stage Metronom Theater – und zahlreiche Promis kamen. Bis zum 2. Oktober läuft das Musical mit den ABBA-Hits in Oberhausen, im November folgt „Das Phantom der Oper".

Szene aus „Mamma Mia!"

Die Dortmunder Nationalspieler Marcel Schmelzer, Sven Bender und Roman Weidenfeller (v.l.) mit Begleitung

„Let's Dance"-Juror Joachim Llambi mit Ehefrau Ilona

Schauspielerin Liz Baffoe

Der Schalker Stürmer Eric Maxim Choupo-Moting mit Ehefrau Nevin

Nyassa Alberta, Hauptdarstellerin des Vorgänger-Musicals „Sister Act"

Oh-TV war bei der Premiere dabei. Hier geht's zum Beitrag

DSDS-Traumpaar Sarah Engels und Pietro Lombardi

Ab November in Oberhausen: „Das Phantom der Oper."

Aufbauhilfe
Friedensdorf International rehabilitiert verletzte Kinder. S. 8

Schnelles Surfen
Ausbauplanung für Breitbandverbindungen. S. 18

Licht aus, Spot an
61. Internationale Kurzfilmtage. S. 28

Zweirad-Hochburg
Oberhausen beim Fahrradklimatest auf Platz zwei. S. 20

Pucks statt Eier
Eishockey-Länderspiele an Ostern. S. 37

Angesagt
Tourismuszahlen auf Höchststand. S. 12

Wächst und wächst
Neue Geschäfte im BERO. S. 14

Starthilfe zum Durchbruch
evo-Musikwettbewerb „Ausgezeichnet“. S. 35

stadtgespräch

03 Editorial
„Mamma Mia!“-Premiere
„Phantom der Oper“ ab November

06 Frauenkabarett Hardtfun
Seenotretter zu Gast beim Marina-Shantychor

07 Winzerfest mit Prinzessin Victoria
Frühlingsfest in der City
Sterkrader Spiel- und Sportwochenende

08 **Titelgeschichte: Friedensdorf International – Hilfe für die Welt seit fast 50 Jahren ***

11 Evers GmbH: Transporter für die Oberhausener Tafel

tourismus & wirtschaft

12 **Tourismus in Oberhausen boomt! ***

13 **Interview mit TMO-Geschäftsführer Franz Muckel**

14 Was gibt’s Neues im BERO?
Volksbank Rhein-Ruhr: Engagiert für die Region

15 Europapalast: Poetry-Slam-Wettbewerb

16 Stadtsparkasse Oberhausen: Investitionszuschüsse für Unternehmen
Erfolgreicher Abschluss für Auszubildende

18 Schnelle Wege zum schnellen Internet

umwelt aktuell

20 Earth Hour 2015
Zweiter Platz beim Fahrradklimatest
Radeln für gutes Klima

21 Frühjahrsputz startet
Korken sammeln für guten Zweck

22 WBO: Wie sind die Straßen durch den Winter gekommen?

23 Lohnt sich Solarstrom vom Dach?

24 OGM: Neue Kräfte für Frühjahrsarbeiten

25 Grüne Wohlfühlwelten bei Suthoff

26 Tipps für den Garten

kunst & kultur

28 61. Internationale Kurzfilmtage

29 Ludwig Galerie: „Green City“
Talkrunden im Gasometer

30 Theater Oberhausen: Weitere Premieren

31 Ebertbad: Die volle Auswahl
Matthias Reuters „kOh!lumne“

32 König-Pilsener-Arena: Grusel mit Kultfaktor

gutes leben

33 Gezeiten Haus Tagesklinik: Zurück ins Leben

34 Vorsicht beim „Enkeltrick“
Spieletipp

35 evo-Musikwettbewerb „Ausgezeichnet“
Kinder- und Jugendkulturtage Sterkrade

36 Sportler des Jahres 2014
RWO gegen MSV: Derby um Finaleinzug

37 **Eishockey-Länderspiele in der König-Pilsener-Arena ***

und sonst

38 sOh!ciety

40 Veranstaltungskalender

45 Oh! Auf Dauer!

46 Rätseln & gewinnen
Das kommt im Mai
Impressum

Im Heft:
Gewinnspiele auf den Seiten
28, 29, 46

Zum Herausnehmen:
Auto-Special zum Frühlingsbeginn

* *Themen von der Titelseite.*

PRIVAT ODER KASSE?

Ihr neues Programm „Privat oder Kasse?“ präsentieren am Samstag, 18. April, um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Altenberg an der Hansastraße die sechs Damen des Königshardter Frauenkabaretts „Hardtfun“. Im Wartezimmer ist immer etwas los: Eine leicht vergessliche alte Dame fühlt sich dort immer sehr wohl und macht jede Wartezeit zu einem Vergnügen. Der Arzneimittelvertreter hat Wundermittel, die sich wirklich jeder wünscht, und es gibt Krankheiten, von denen selbst der Arzt noch nichts gehört hat. Freundinnen treffen sich zufällig und geben sich wertvolle Tipps, die genervte Arzthelferin möchte lieber „Shopping Queen“ schauen als Karteikarten zu studieren. Ein Abend mit viel Witz, leicht schwarzem Humor und stimmungsvollen Liedern zu bekannten Melodien.

SEENOTRETTER ZU GAST BEIM MARINA-SHANTYCHOR

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) ist einer der modernsten Seenotrettungsdienste der Welt. Die Arbeit auf 60 Seenotkreuzern und Seenotrettungsbooten auf der Nord- und Ostsee wird ausschließlich durch Spenden und freiwillige Zuwendungen finanziert. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens dieser Gesellschaft lädt der Marina-Shantychor Oberhausen am Samstag, 18. April, von 11 bis 15 Uhr zu einem Informationstag im Mehrgenerationenhaus Alte Heid 13 (Knappenviertel) ein. Ehrenamtliche Mitarbeiter der Seenotretter präsentieren ihre Arbeit in Vorträgen, Filmen sowie Dias und stehen für Gespräche bereit. Der Marina-Shantychor Oberhausen, der die Seenotretter schon seit mehreren Jahren unterstützt, sorgt für den musikalischen Rahmen.

WINZERFEST MIT PRINZESSIN VICTORIA

„Der Wein ist unter den Getränken das Nützlichste, unter den Arzneien das Schmackhafteste, unter den Nahrungsmitteln das Angenehmste“, hatte schon der griechische Schriftsteller Plutarch um 80 n.Chr. gut erkannt. Also: Auf zum 27. Oberhausener Winzerfest auf dem Friedensplatz! Vom 14. (Christi Himmelfahrt) bis zum 17. Mai schenken zehn Winzerbetriebe aus den Anbaugebieten Rheinhessen, Rheinpfalz, Mosel und Nahe ihre guten Tropfen aus. Bei den teilnehmenden Winzern handelt es sich allesamt um Familienbetriebe mit Tradition, die ihre Weine noch im eigenen Keller ausbauen.

Die 23-jährige Weinprinzessin Victoria Gänz von der Nahe, deren Eltern auch ein eigenes Weingut besitzen, wird das Oberhausener Winzerfest am Himmelfahrtstag (14. Mai) um 12 Uhr gemeinsam mit Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz eröffnen. Für die nötige „Grundlage“ bei der Weinprobe auf einem der schönsten Plätze im Ruhrgebiet sorgen dann an allen vier Tagen abwechslungsreiche Speisen vom Flammkuchen über köstliche Pfannengerichte bis zum Lachs und zu frischen Laugenbrezeln. Livemusik, DJ-Shows und Aufführungen auf der Veranstaltungsbühne garantieren beste Stimmung.

Das Oberhausener Winzerfest, eine Veranstaltung des CityO.-Managements, ist täglich von 12 bis 22 Uhr (Freitag ab 14 Uhr!) geöffnet. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

FRÜHLINGSFEST MIT STOFFMARKT UND SHOPPEN AM SONNTAG

Vom 30. April bis 3. Mai steigt in der Oberhausener Innenstadt wieder das beliebte Frühlingsfest. 40 Schausteller und Marktkaufleute laden mit ihren Attraktionen zu einem Besuch ein. Der traditionelle Jahrmarkt auf der Marktstraße und in den Seitenstraßen garantiert Spaß und gute Laune für die ganze Familie. Die Erwachsenen können sich an verschiedenen Ständen stärken, auf die kleinen Gäste warten Karussells und ein Bungee-Trampolin.

Am Samstag und Sonntag lädt der Kram- und Trödelmarkt auf der oberen Marktstraße zum Stöbern ein und am Sonntag bietet der 44. Original Stoffmarkt Holland von 11 bis 18 Uhr auf dem Altmarkt an 140 Ständen modische Frühlings- und Sommerstoffe sowie ausgefallene Schnittmuster. Und ebenfalls am Sonntag sind die Geschäfte in der City von 13 bis 18 Uhr für den Verkauf geöffnet.

STERKRADER SPIEL- UND SPORTWOCHENENDE

Rund 50 Vereine werden sich am 25. und 26. April (jeweils von 11 bis 18 Uhr) beim inzwischen 34. Sterkrader Spiel- und Sportwochenende mit abwechslungsreichen Aktionen in der Sterkrader Innenstadt präsentieren. Die Nostalgiebahn, eine Attraktion für Kinder, wird an beiden Tagen fahren. Zwei Bühnenauftritte gibt es am Sonntagnachmittag, 26. April, beim 4. Sterkrader Maskottchen-Treffen, zu dem schon mehr als 20 Maskottchen ihre Teilnahme zugesagt haben. Henry Laufenberg vom Sanitätshaus Straube organisiert am Sonntag zudem erneut einen Spinning-Marathon für die „Tour der Hoffnung“ zugunsten krebskranker Kinder und in der Show-Küche des Küchenhauses Horstmann gibt es Vorführungen u.a. zum Thema Dampfgaren. Dazu sind am Sonntag von 13 bis 18 Uhr alle Geschäfte in der Sterkrader Innenstadt für den Verkauf geöffnet.

Fotos: WAZ Fotopool, Jakob Studnar

EIN BISSCHEN FRIEDEN

Hilfe für die Welt: Friedensdorf International verhilft kranken und verletzten Kindern aus Krisengebieten zu neuem Lebensmut

Am Düsseldorfer Flughafen ist es bereits dunkel, als die Chartermaschine der ukrainischen Yan Air an einem frostigen Mittwochabend im Februar zum Landeanflug ansetzt. An Bord rund 110 kranke und/oder verletzte Kinder. Etwa drei Viertel kommen aus Afghanistan, die übrigen aus Tadschikistan, Usbekistan, Kirgistan, Armenien und Georgien. Das Ziel ihrer Reise ist das Friedensdorf International, das in den kommenden Monaten zu ihrer vorübergehenden Heimat wird. Die akuten Fälle werden direkt zur Behandlung in die bundesweit verteilten Partnerkrankenhäuser, die anderen bis zu ihrer stationären Aufnahme zunächst ins Friedensdorf transportiert. Nach der Behandlung in den Hospitalen leben sie für einige Zeit im Friedensdorf und werden dort physisch und psychisch wieder aufgebaut, bis eine Rückführung in ihre Heimat aus medizinischer Sicht vertretbar ist.

Die Rückkehr in die Heimatländer ist immer das Ziel der Arbeit im Friedensdorf. Die Kinder kommen alleine und sollen so schnell wie möglich wieder mit ihren Familien in der Heimat zusammenkommen. „Im Schnitt bleiben unsere Bewohner ein halbes Jahr“, informiert Thomas Jacobs, der seit 1981 für die Einrichtung arbeitet und seit 2009 die Leitung innehat. Selbst ihm fällt es nicht leicht zu beschreiben, was genau das Friedensdorf ist. „Wir sind keine Reha-Einrichtung und haben keinen erzieherischen Auftrag“, sagt Jacobs. „Deshalb befinden wir uns oft im Zwiespalt.“ Einerseits sei man verpflichtet, europäische Standards bei der Unterbringung einzuhalten, andererseits sollen die Kinder nicht zu sehr verwöhnt werden, da die Wiedereingliederung ins Heimatland ansonsten deutlich erschwert werde. „Das Friedensdorf besitzt den Charme einer robusten Jugendherberge“, hat ein Journalist vor Jahren formuliert. Das trifft es gut – und doch ist das Friedensdorf viel mehr.

Es ist der Ort, der junge Menschen zurück ins Leben holt, ihnen Hoffnung und neuen Lebensmut gibt. Kinder bis zu 14 Jahren, die in ihrem Heimatland nicht ausreichend medizinisch versorgt werden können und dort teilweise schwerverletzt in ihren Elternhäusern liegen. Und die sich in aller Regel schnell wohlfühlen im Friedensdorf. „Die Kinder zeigen ein fantastisches Sozialverhalten“, betont Jacobs. „Die Großen helfen den Kleinen, die Gesünderen den weniger Gesunden. Verständigungsprobleme gibt es kaum – auch wenn die Kinder aus unterschiedlichen Ländern kommen.“ Für Jacobs ist der Job an der Rua Hiroshima – so heißt die Zufahrt zur Einrichtung im Oberhausener Norden seit rund 15 Jahren – immer ein „Dürfen“ und nie ein „Müssen“. „Die Arbeit hier ist einmalig“, sagt der Leiter.

Finanziert wird das Friedensdorf durch Mitgliedsbeiträge, Förderer, vor allem aber durch Spenden. Insgesamt sind rund 100 Hauptamtliche für das Friedensdorf im Einsatz. Hinzu kommen knapp 200 Ehrenamtliche im gesamten Bundesgebiet, die beispielsweise als Dolmetscher in den Krankenhäusern fungieren. „Ohne sie wäre unsere Arbeit

Nach dem Sieg über RWE versteigerte Rot-Weiß Oberhausen die Derbytrikots seiner Spieler. Die Hälfte des Erlöses in Höhe von 2.300 Euro kam dem Friedensdorf zugute

nicht möglich", meint Jacobs. „Ein dickes Dankeschön geht aber unter anderem auch an Krankenhäuser, die unentgeltlich die Kinder behandeln, und an verschiedene Abteilungen der Stadt Oberhausen, die es wegen unserer speziellen Bedingungen nicht immer leicht mit uns haben."

Apropos Stadt: Besonders hat Jacobs sich darüber gefreut, dass Klaus Wehling bei seinem letzten Jahresempfang als amtierender Oberbürgermeister den neuen Oberhausener Jugendfriedenspreis „Youth 4 Peace" ins Leben gerufen hat. Das Friedensdorf Bildungswerk, seit 1986 eine staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung, ist einer der Aktionsträger. Das Projekt bündelt die aktive Friedensarbeit junger Menschen in Oberhausen und zeichnet sie in verschiedenen Kategorien aus. Start ist im Juni 2015.

Am Düsseldorfer Flughafen bricht langsam die Dunkelheit herein, als eine Chartermaschine mit Kindern, die in den letzten Monaten im Friedensdorf rehabilitiert worden sind, startet. Drei Tage, nachdem die neue Gruppe angekommen ist, werden die ehemaligen Bewohner zurück in ihre Heimatländer gebracht. Begleitet von der Hoffnung, dass sie nie wieder ins Friedensdorf einziehen müssen.

Das Friedensdorf veranstaltet regelmäßig Veranstaltungen für die Öffentlichkeit. Folgende Termine stehen für dieses Jahr fest:

20. Juni:	Peace im Pott
30. August:	Friedenslauf
12. September:	Dorffest (Start der Paketaktion)
8. November:	19. Modellbörse

Anlässlich des 50. Geburtstags im Jahr 2017 gibt es noch keine konkrete Planung. „Einen großen Festakt wird es aber nicht geben", kündigt Leiter Thomas Jacobs an. „Das passt nicht zu uns."

Alle weiteren Infos (auch zu Spendenmöglichkeiten) unter: ***www.friedensdorf.de***

Umjubelter Auftritt von Friedensdorf-Bewohnern beim Jahresempfang von OB Klaus Wehling

Friedensdorf-Leiter Thomas Jacobs ist bei den Kindern sehr beliebt

TRANSPORTER FÜR OBERHAUSENER TAFEL

EVERS GMBH UNTERSTÜTZT WOHLTÄTIGE EINRICHTUNG

Die Übergabe des Ford Transit fand an einem Februar-Vormittag vor dem Firmensitz der Evers GmbH an der Graf-Zeppelin-Straße statt. Die Freude war groß, als die Vorstandsmitglieder der Oberhausener Tafel, Josef Stemper, Manfred Porat und Rolf Neu, die Fahrzeugschlüssel von den Evers-Geschäftsführern Angelika Steiner und Christoph Bergforth sowie vom Beiratsvorsitzenden Johannes Trum in Empfang nahmen. Bis dato hatte der Bulli Evers als Auslieferungsfahrzeug gedient, ab sofort ist er als Lebensmittel-Transporter für die Oberhausener Tafel im Einsatz.

Es ist nicht das erste Mal, dass die Evers GmbH die Oberhausener Tafel unterstützt. Bereits im Oktober 2008 und im Februar 2012 hatte das Unternehmen, das auf Hebe-, Sicherungs-, Förder- und Verpackungstechnik spezialisiert ist, Lebensmittel-Transporter gestiftet, zudem erhielt die wohltätige Einrichtung mehrmals Geld- und Sachspenden.

Inklusive des fahrbaren Neuzugangs unterhält die Oberhausener Tafel nun vier Fahrzeuge, um die überschüssigen Lebensmittel von rund 50 Geschäften in Oberhausen abzuholen. Es handelt sich stets um einwandfreie Nahrungsmittel, deren Haltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist. Um eine ununterbrochene Kühlkette zu gewährleisten, sind die Lieferwagen fachgerecht für Lebensmittel-Transporte ausgestattet. Bis zur Ausgabe an die bedürftigen Menschen werden die Nahrungsgüter im Kühlregal bei 2 bis 4 Grad Celsius gelagert. Die Vorschriften sind streng; sobald die Kühlkette unterbrochen ist, dürfen die Lebensmittel nicht mehr ausgegeben werden.

Mit der Anmietung der Tafel-Kirche an der Buschhausener Straße (ehemalige Kirche Heilige Familie) hat die Oberhausener Tafel eine Begegnungsstätte für bedürftige und nichtbedürftige Menschen geschaffen. Viermal in der Woche sowie einmal wöchentlich in St. Jakobus Osterfeld, an der Bahnstraße 66 in Holten sowie seit Kurzem einmal wöchentlich an der Gabelstraße werden Lebensmittel verteilt. Für einen Euro erhält der/die Bedürftige so viele Lebensmittel, wie benötigt werden. Dreimal wöchentlich bietet die Einrichtung, die sich über Spenden finanziert, 80 bis 100 Portionen Mittagessen zum Preis von 50 Cent für bedürftige Personen an. Die Notwendigkeit wird vorher überprüft.

v. l.: Rolf Neu, Manfred Porat, Josef Stemper (alle Oberhausener Tafel), Angelika Steiner, Christoph Bergforth und Johannes Trum (alle Evers GmbH)

GUTE AUSSICHTEN: TOURISMUS IN OBERHAUSEN BOOMT!

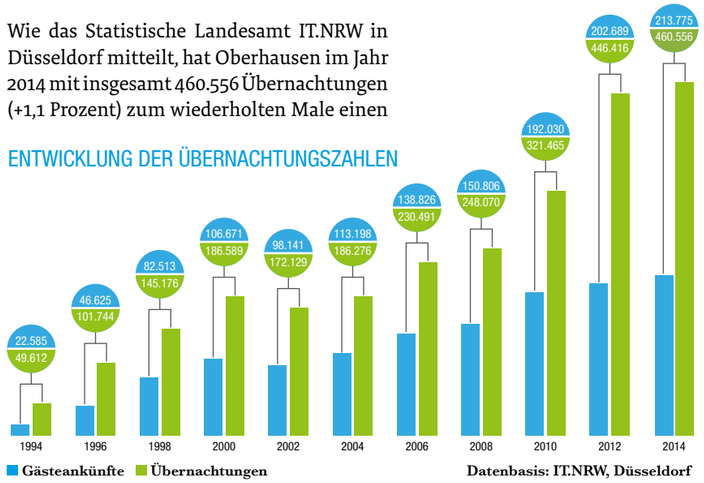
Noch nie haben in Oberhausen so viele Gäste übernachtet wie 2014

Die Ausstellung „Der schöne Schein“ im Gasometer Oberhausen, das Musical „Sister Act“ im Metronom Theater, der Sea Life Abenteuerpark, das Legoland Discovery Centre oder das CentrO und seine Weihnachtswelt: Mit den Themen „Shopping, Entertainment, Industriekultur“ war Oberhausen auch im vergangenen Jahr wieder ein lohnenswertes Reiseziel für Touristen.

Wie das Statistische Landesamt IT.NRW in Düsseldorf mitteilt, hat Oberhausen im Jahr 2014 mit insgesamt 460.556 Übernachtungen (+1,1 Prozent) zum wiederholten Male einen neuen Rekordwert erreicht. Die Stadt verzeichnet damit bereits im elften Jahr hintereinander kontinuierlich steigende Übernachtungszahlen. Die Gästeankünfte 2014 sind ebenfalls mit einem Plus von 4,6 Prozent auf 213.775 gestiegen. Erfreulich ist die hohe Bettenauslastung in der hiesigen Hotellerie. Mit 50,9 Prozent nimmt Oberhausen im Jahr 2014 hinter Aachen den zweiten Platz unter allen kreisfreien Städten in Nordrhein-Westfalen ein. Dazu beigetragen haben auch eine starke Messesaison in Nordrhein-Westfalen und die für Geschäftsreisende wichtigen günstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Die Zunahme von Übernachtungen internationaler Gäste liegt auf Jahressicht bei 2,4 Prozent, allein im Dezember haben 22,8 Prozent ausländische Besucher mehr in Oberhausen übernachtet als im Vergleichsmonat 2013. Ganz besonders hoch im Kurs stand Oberhausen hier bei Niederländern (28,3 Prozent aller getätigten Auslandsübernachtungen), Belgiern, Chinesen (!), Schweizern und Briten, den Top 5 der ausländischen Quellmärkte für die Stadt.

Den Daten des Statistischen Landesamtes liegen ausschließlich Übernachtungen in Betrieben ab zehn Betten zugrunde, die Belegungszahlen von zum Beispiel Ferienwohnungen werden genauso wenig erfasst wie die Millionen von Tagesbesuchern, die zusätzlich jedes Jahr nach Oberhausen kommen.

ENTWICKLUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN



Datenbasis: IT.NRW, Düsseldorf

Werbung für unsere Stadt

Die Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH (TMO) ist u.a. verantwortlich für die touristische Werbung der Stadt. So hat die städtische Tochtergesellschaft erst kürzlich vom 4. bis 8. März Oberhausen auf der größten Reisemesse der Welt, der ITB in Berlin, präsentiert und sowohl Fachpublikum als auch Endverbraucher über aktuelle Themen und viele Freizeitattraktionen informiert. Zuvor war das engagierte TMO-Team in diesem Jahr u.a. bereits auf einer der wichtigsten Messen für den niederländischen Markt, der Vakantiebeurs in Utrecht, vertreten. Unser Bild zeigt die TMO-Mitarbeiterinnen Stefanie Thönissen (l.) und Heike Paschetag mit dem aktuellen „Reisemagazin Oberhausen 2015“.

www.oberhausen-tourismus.de

TMO-Geschäftsführer Franz Muckel im Interview

Neuer Rekord für Oberhausen! 2014 haben 213.775 Gäste insgesamt 460.556 Mal in der Stadt übernachtet. Das Bemerkenswerte: Seit 2004 verzeichnet die Stadt steigende Übernachtungszahlen, gegenüber 2006 hat sich der Wert sogar nahezu verdoppelt. Die Oh!-Redaktion sprach mit TMO-Geschäftsführer Franz Muckel über die erstaunliche Entwicklung.

Herr Muckel, seit elf Jahren steigen die Übernachtungszahlen in Oberhausen. Was ist das Geheimnis des Erfolgs?

Schlicht und einfach die auf Langfristigkeit angelegte hervorragende Arbeit aller Beteiligten und Leistungsträger. Es sind viele richtige Entscheidungen getroffen worden. Vor Eröffnung des CentrO 1996 hat Tourismus so gut wie keine Rolle in Oberhausen gespielt. Heute registrieren wir mehr als 460.000 Übernachtungen, mit einem vergleichsweise hohen Anteil an Freizeittouristen und Städtereisenden. Das CentrO und die „Neue Mitte“ mit dem Gasometer, den Musicals, der Arena und dem Sea Life waren und sind wichtige Impulsgeber für die Entwicklung als Erlebnisstandort und Ausflugsziel. Einen zusätzlichen Schub hat die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 gebracht. Die Botschaft, die wir als TMO in unserer Vermarktung – wie zuletzt Anfang März auf der Reisemesse ITB in Berlin – erfolgreich platzieren, lautet denn auch „Shopping, Entertainment und Industriekultur“. Das ist das, was der Tourist in Oberhausen erwarten darf. Davon profitieren dann auch weitere Sehenswürdigkeiten und Angebote in der ganzen Stadt.

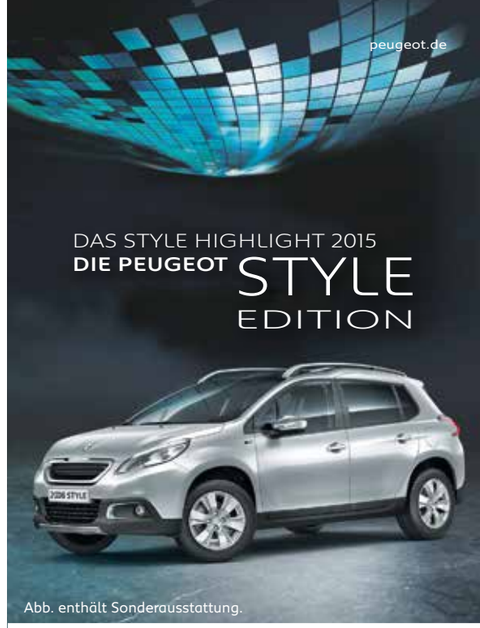
Bedeutet das, der Trend setzt sich quasi automatisch fort? Ist der Wirtschaftsfaktor Tourismus ein Selbstläufer für die Stadt?

Nein, ganz im Gegenteil, von Selbstläufer kann keine Rede sein. Die erfreulichen Zahlen der Vergangenheit und Gegenwart sind kein Garant für die Zukunft. Die Zusammenarbeit aller Partner muss weiter gestärkt werden. Das Angebot muss kontinuierlich erweitert werden. Da ist auch die Politik ein Stück weit gefordert. Sie muss letztlich entscheiden, wie sich die Kommune in dem für Oberhausen wichtigsten Leitmarkt aufstellen möchte. Auch muss immer wieder präzise analysiert werden, was im Leitmarkt Tourismus und Freizeit mittelbar beeinflussbar ist und was nicht, weil es von externen Faktoren bestimmt wird. Das, was beeinflussbar ist, müssen dann alle Akteure konsequent verfolgen.

Wird man auch 2016 wieder von einem neuen Übernachtungsrekord in Oberhausen reden können, was meinen Sie?

Mit den Musicals „Mamma Mia“ und ab November „Phantom der Oper“ im Metronom Theater oder der Ausstellung „Der schöne Schein“ im Gasometer sowie der Weihnachtswelt im CentrO gibt es auch in diesem Jahr wieder die besten Argumente, nach Oberhausen zu kommen. Und was 2016 betrifft, bin ich ebenfalls zuversichtlich. Dann feiert das CentrO seinen 20. Geburtstag. Ich denke, wir werden auf jeden Fall das schon sehr hohe Niveau halten können. Wenn es dann wieder neue Rekorde gibt, umso besser.

ANZEIGE



€ 139,– mtl.[1] LEASINGRATE für den PEUGEOT 2008 Style PureTech 82

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,3; kombiniert 4,9; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 114. CO_2-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Der PEUGEOT 2008 Style PureTech 82

5 JAHRE QUALITÄTS Plus[2]

- Touchscreen inkl. Radio
- Klimaautomatik
- Einparkhilfe hinten
- Panorama-Glasdach
- Audioanlage mit USB-Anschluss
- Leichtmetallfelgen 16"
- Bluetooth-Freisprecheinrichtung
- Licht- und Regensensor
- Sitzheizung vorn
- Außenspiegel elektrisch anklappbar
- Fensterheber elektrisch vorn und hinten
- Heck- und Seitenscheiben stärker getönt
- Lederlenkrad
- Innenspiegel automatisch abblendend

[1]Monatliche Leasingrate bei einer Anzahlung von 3.600,– €, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 48 Monate. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK, [2]Geschäftsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Peugeot 2008 Style PureTech 82. Das Angebot gilt für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 31.03.2015. Widerrufsrecht gem. §495 BGB.
2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optiway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre. Das Angebot gilt für Kaufverträge von Privatkunden und Kleingewerbe. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

PEUGEOT 2008
MOTION & EMOTION
PEUGEOT

BECKERfrance mobile
PEUGEOT VERTRAGSPARTNER

46149 Oberhausen
Lessingstraße 2a
Tel.: 0208/376 376
info@bfm-ob.de
www.beckerfrancemobile.de

ANZEIGE

WAS GIBT'S NEUES IM BERO?

Seit der Eröffnung des Neubaubereichs im November 2014 hat sich im BERO einiges getan. So dürfen sich Kunden seit Jahresbeginn über zahlreiche neue Geschäfte freuen: Im Eingangsbereich Ost sind dies Reno Schuhe, My Shoes, Maelys Fashion Jewelry & Accessoires, s.Oliver und Xenos. Zudem sind die Bestandsmieter Don Camillo, Horsthemke, Zeemann, Baby One, das Nagelstudio und die Änderungsschneiderei in den Neubau gezogen und haben dort neu eröffnet. Im Eingangsbereich Süd – auf Höhe der Kaufland-Leergutannahme – haben Matratzen Concord und Unity Media ihre Pforten neu im BERO eröffnet. Imbiss Grewe, das Alltours Reisebüro und der Schlüsseldienst haben umgebaut und an ähnlicher Stelle wie zuvor wiedereröffnet. Im Eingangsbereich Nord, der neben Aldi liegt, ist der Haushaltswaren-Discounter Action neu dabei. Das Geschäft ist nur von außen zu erreichen, der Eingang befindet sich gegenüber von Mc Donald's.

Die beliebten Trödel- und Antikmärkte finden auch im „neuen" BERO statt. Die nächsten Termine: Trödelmarkt (Parkhaus): 29. März, 26. April und 24./25. Mai. Antikmarkt (Einkaufszentrum): 19. April.

v.l. Eva-Maria Schlüter, Patrick Salmen (Moderator), Nina Panzer, Alina Guss

Bernard Hoffmeister wurde zum Sieger des Abends gekürt

ALTER EUROPAPALAST AUSVERKAUFT!

Poetry-Slam-Wettbewerb als Abschlussprojekt von TMO-Auszubildenden war ein voller Erfolg

Ende Februar wurde der alte Kinosaal im Europahaus hinter dem Café Transatlantik von drei angehenden Kauffrauen für Tourismus & Freizeit aus seinem Dornröschenschlaf geweckt: Nina Panzer und Eva-Maria Schlüter von der Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH sowie Alina Guss vom RVR-Besucherzentrum Hoheward hatten als Abschlussprojekt für ihre Ausbildung völlig eigenständig eine Poetry-Slam-Veranstaltung organisiert. Moderiert wurde der Abend von dem bekannten Deutsch-Poeten Patrick Salmen. Die fünf Slammer, die sich dem modernen Dichter-Wettbewerb stellten, waren aus Düsseldorf, Gelsenkirchen und Bochum angereist. Nach 150 Minuten Poesie-Kampfsport kürte das begeisterte Publikum Bernard Hoffmeister aus Düsseldorf zum Sieger des Abends. Neben einer Flasche Sekt wurde er zusätzlich mit einer Ice Watch von „Uhren Schmiemann" belohnt. Insgesamt 16 Geschäfte der Elsässer Straße, die Eigentümerin des Europahauses und das CityO.-Management haben die Veranstaltung unterstützt. Fazit: Wiederholung nicht ausgeschlossen, zukünftig soll der Saal wieder regelmäßig für ähnliche Veranstaltungen genutzt werden.

VOLKSBANK RHEIN-RUHR: ENGAGIERT FÜR DIE REGION

Die Volksbank Rhein-Ruhr engagiert sich intensiv für die Menschen in unserer Region. Dies lässt sich gut am 2014 installierten Förderprogramm erkennen, das stark nachgefragt wird. Alleine im letzten Drittel 2014 wurden mehr als 70 Spendenanträge eingereicht, die den neu gegründeten Mitgliederräten zur Entscheidung vorgelegt wurden. „Unsere Mitgliederräte, bestehend aus Vertretern der Mitgliederversammlung und Multiplikatoren aus unserer Region, entscheiden mit über die Vergabe von Spenden. Dieser Weg ermöglicht uns und unseren Mitgliedern eine faire und transparente Auswahl und Vorgehensweise", betont Vorstandssprecher Thomas Diederichs. Schulen, Stiftungen, Vereine oder Kirchengemeinden haben die Möglichkeit, bis zum 30. September wieder Förderanträge zu stellen. Infos unter www.foerderprogramm-rhein-ruhr.de.

Im Jahr ihres 40-jährigen Bestehens hat die Volksbank Rhein-Ruhr erneut ein gutes Ergebnis erzielt – und das trotz schwieriger Rahmenbedingungen für Banken. Die Bilanzsumme stieg 2014 auf 1,46 Milliarden Euro und das Betriebsergebnis lag weit über dem des Vorjahres.

Volksbank-Vorstände Thomas Diederichs (Sprecher) und Oliver Reuter (rechts)

ANZEIGE

NEU IN OBERHAUSEN:

Bis zu 20 Prozent Investitionszuschüsse für Unternehmen, die Arbeitsplätze schaffen

Insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen in Oberhausen können ab sofort Zuschüsse aus dem Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramm (RWP) NRW erhalten. Diese neue Förderchance eröffnet sich, weil die Stadt Oberhausen im Juli 2014 zum Fördergebiet erklärt wurde. Am 1. Oktober 2014 ist die neue Richtlinie in Kraft getreten. „Diese Förderung ist interessant für Unternehmen, die mindestens 150.000 Euro in Gebäude, Anlagen oder Maschinen investieren und gleichzeitig Arbeitsplätze schaffen", sagt Wolfgang Schepers, Abteilungsdirektor für den Bereich der Unternehmenskunden bei der Stadtsparkasse Oberhausen.

Um einen Zuschuss erhalten zu können, müssen allerdings verschiedene Bedingungen erfüllt werden, die vom jeweiligen Einzelfall abhängen. Je nach Situation sind die Fördervoraussetzungen unterschiedlich und auch die Förderhöhe variiert. „Ganz wichtig ist aber immer, den Antrag zu stellen, bevor mit dem Investitionsvorhaben begonnen wird", betont Wolfgang Schepers.Damit die Antragstellung gelingt, rät er allen interessierten Unternehmen, sich gut beraten zu lassen. Erste Anlaufstelle für die Beratung in unserer Stadt ist das Beratungsteam von Wolfgang Schepers bei der Stadtsparkasse Oberhausen. Die Beraterinnen und Berater aus dem Bereich Gewerbe- und Firmenkunden arbeiten seit vielen Jahren eng mit der NRW.BANK zusammen und kennen sich dank der direkten und schnellen Unterstützung der Spezialisten dort im Fördergeschäft bestens aus.

Die Informationen der NRW.BANK zum RWP-Zuschussprogramm können unter stadtsparkasse-oberhausen.de/foerderchance heruntergeladen werden. Mit den neuen Gewerbeflächen BusinessPark O. entsteht nicht nur für Oberhausener Unternehmer eine hervorragende Ansiedlungsmöglichkeit an einem zukunftsstarken Platz, sondern auch die Gelegenheit, Standortwechsel und Standorterweiterung zu vereinen.

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.businesspark-o.de

Wolfgang Schepers (vorne links), Abteilungsdirektor für den Bereich der Unternehmenskunden, mit seinen Firmenkundenberatern

ERFOLGREICHER ABSCHLUSS

Gratulation an die Auszubildenden der Stadtsparkasse Oberhausen

Für 13 junge Damen und Herren bei der Stadtsparkasse Oberhausen war der 11. Februar 2015 ein ganz besonderer Tag. Die Auszubildenden wurden vom Vorstand der Stadtsparkasse Oberhausen in einem feierlichen Rahmen aus ihrer Ausbildung losgesprochen. Der Vorstand der Stadtsparkasse Oberhausen sowie die Ausbildungsleiterin gratulierten den jungen Bankkaufleuten recht herzlich und wünschten ihnen für die Zukunft viel Glück und Erfolg.

Sie haben ihre Prüfung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann mit besonderem Erfolg abgeschlossen und schließen sich damit dem hohen Qualitätsstandard der Stadtsparkasse Oberhausen an.

In der schriftlichen Prüfung haben sie ihr erworbenes theoretisches Wissen unter Beweis gestellt. Darüber hinaus konnten sie in der mündlichen Prüfung, einem Beratungsgespräch, vor allem ihr Geschick in der Kundenberatung deutlich machen. Allein in der mündlichen Prüfung konnte fünf Mal die Note „sehr gut" erlangt werden. Darüber hinaus ist besonders erfreulich, dass drei der 13 Auszubildenden mit der Gesamtnote „sehr gut" bestanden haben.

Küchen auf 3 Etagen
Seit 1898
Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade
Horstmann

Trendige Wohnküche. Hochglänzende Echtlack-Fronten in Sand mit Arbeitsplatten- und Wangendekor in Maracaibo hell. Küchenmaß: 280 cm + Tisch 150 cm + 210 x 320 cm. ***Im Preis enthalten sind **SIEMENS** Elektrogeräte:
SIEMENS Backofen EEK A · **SIEMENS** Glaskeramik-Kochfeld · **SIEMENS** Edelstahl-Dunstesse EEK E · **SIEMENS** Einbaukühlschrank EEK A+ · **SIEMENS** Geschirrspüler EEK A+ · Edelstahl-Einbauspüle. **Inklusive Lieferung und Montage 4.998,–.**

Mario, Christa und Herbert Behmer, Turan Kizilcay, Jasmin Jost, Martin Driever & Bernd Blase

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

- über 50 Küchen auf 3 Etagen
- Design · Familie · Landhaus · Preiswert
- seit 117 Jahren in Oberhausen
- Fachberatung durch Spezialisten
- erfahrene Küchenmonteure
- günstig durch Großeinkauf

Grifflose Küchenzeile. Schwarze Lack-Fronten mit Eiche San Remo Dekor inkl. Nischenverkleidung. Küchenmaß: 345 cm. ***Im Preis enthalten sind hochwertige Marken-Elektrogeräte:** Edelstahl-Backofen EEK A · Glaskeramik-Kochfeld · Edelstahl-Dunstesse EEK E · Einbaukühlschrank**** EEK A+ · Edelstahl-Einbauspüle. Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis lieferbar. **Lieferpreis 2.498,–.**

OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN
TEL.: 02 08 / 66 83 19 FAX: 02 08 / 66 49 68 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG–FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 16.00 UHR TERMINE GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN

SCHNELLE WEGE ZUM SCHNELLEN INTERNET

Schnelles Internet ist eine Schlüsselinfrastruktur für die Entwicklung Oberhausens. „Dafür brauchen unsere Bürger und unsere Betriebe flächendeckend den Zugang zu Breitbandverbindungen mit Übertragungsraten von mindestens 50 Mbit pro Sekunde", betont der Erste Beigeordnete Apostolos Tsalastras. Über den aktuellen Sachstand und die Ausbauplanung sprach „Oh!" mit Apostolos Tsalastras und Klaus Lerch, Breitbandbeauftragter bei der Wirtschaftsförderung Oberhausen GmbH.

Welche Bedeutung hat für Sie schnelles Internet?

Tsalastras: „Schnelles Internet ist eine ganz wesentliche Voraussetzung, um Leben und Arbeiten in Oberhausen zukunftsfähig zu gestalten. Hier geht es mittlerweile um den wichtigsten Standortfaktor. Darum verwenden wir viel Kraft und Energie auf die Frage, wie wir heute unsere Wettbewerbsfähigkeit sichern und verbessern können."

Dabei geht es doch um private Investitionen. Hat eine Kommune überhaupt Einflussmöglichkeiten?

Tsalastras: „Natürlich geht es im ersten Schritt um private Investitionen der großen Netzbetreiber. Und zwar in ganz erheblichem Umfang. Aber die Netzbetreiber kann man gerade in einem Ballungsraum wie Oberhausen aktiv locken und unterstützen. Erst wenn das nicht gelingt oder wenn es Teilflächen gibt, die nach kommerziellen Kriterien zunächst nicht auf einen Ausbau hoffen können, ist die öffentliche Hand gefragt, den Ausbau zu fördern oder in Eigenregie zu betreiben."

Lerch: „Für den Netzausbau gibt es ein förmliches Verfahren, die sogenannte Markterkundung. Bei der Markterkundung fragt die Gemeinde wie bei einer Ausschreibung, ob und welcher Netzbetreiber wo und in welchem Teil des Stadtgebiets einen Netzausbau plant. Wir haben dieses Verfahren bereits 2014 erfolgreich abgeschlossen und liegen damit im Städtevergleich zeitlich weit vorn."

Was bedeutet das konkret?

Tsalastras: „Wir konnten verbindliche Zusagen über Investitionen in Millionenhöhe in den beiden kommenden Jahren und zur Vollversorgung mit schnellem Internet in Oberhausen erhalten. Sofern die Bundesnetzagentur zustimmt, kann auf der Basis dieser Zusage eine flächendeckende Abdeckung mit schnellem Internet in Oberhausen noch vor dem Jahr 2018 sichergestellt werden. Und zwar ohne finanzielle Beteiligung der Kommune.

Die Stadtverwaltung und die Wirtschaftsförderung sind mit den Netzbetreibern im Gespräch, damit Gewerbegebiete oder Dienstleistungsbereiche mit geringer Anschlussqualität beim Ausbau mit Priorität angegangen werden. Dasselbe gilt für Stadtteile mit schlechter Internetversorgung, etwa in Dellwig oder Teilen des Oberhausener Nordens."

Wie sieht die Versorgung in Oberhausen aktuell aus?

Lerch: „Unsere Versorgung ist zwar besser als ihr Ruf, aber bei weitem noch nicht ausreichend für die wachsenden technologischen Anforderungen. Deshalb ist eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern wichtig, um möglichst immer die besten Übertragungsstandards und Bandbreiten bieten zu können.

Bereits heute können 73,2 Prozent der Bürger und Betriebe in Oberhausen nach Auskunft von Breitband.NRW eine Anschlussqualität von 50 und mehr Mbit pro Sekunde erreichen. Landesweit beträgt diese Quote aktuell 70 Prozent. 99,3 Prozent liegen in Oberhausen aktuell bei mindestens 6 Mbit pro Sekunde, was noch vor zwei, drei Jahren durchaus als schnell galt, aber mittlerweile völlig überholt ist. Ergänzend dazu gibt es in weiten Teilen des Stadtgebiets die Möglichkeit, Nachteile einer schwachen leitungsgebundenen Internetversorgung durch das schnelle Mobilfunknetz LTE auszugleichen." *(siehe auch Infokasten)*

Tsalastras: „Damit liegen wir voll im Plan der Breitbandinitiative des Landes NRW. In der Umsetzung werden wir vor Ort sogar noch deutlich schneller sein als gefordert. Und wo es erforderlich ist, werden wir auch nach der wirklich erfolgreichen Markterkundung schauen, ob ergänzende Investitionen erforderlich sind. Im gleichen Atemzug kümmern wir uns derzeit intensiv um das Thema kostenloses WLAN im öffentlichen Raum. Erste Praxiserfahrungen wollen wir voraussichtlich noch dieses Jahr in der Innenstadt von Alt-Oberhausen sammeln."

MIT HYBRID GEHT'S SCHNELLER

Oberhausener mit langsamem (leitungsgebundenem) Internetanschluss können bereits jetzt das in Oberhausen gut ausgebaute LTE-Mobilfunknetz mit bis zu 150 Mbit Bandbreite nutzen. Dafür bieten alle großen Anbieter spezielle Anschlusspakete mit Hybrid-Technologie. Das heißt: Der Router bündelt automatisch die Bandbreiten aus Festnetz und Mobilfunk und ermöglicht so noch schnelleres Surfen im besten Netz. Für den Datentransport nutzt er mit erster Priorität die schwankungsfreie DSL-Leitung und holt bei Bedarf zusätzliche Bandbreite aus dem Mobilfunknetz dazu.

Klaus Lerch (Breitbandbeauftragter, WFO) und Apostolos Tsalastras (Erster Beigeordneter)

ANZEIGE

EARTH HOUR 2015

Deine Stunde für unseren Planeten

Am 28. März um 20.30 Uhr ist es wieder so weit und in zahlreichen Städten wird – bereits zum neunten Mal – für das wichtige Thema Klimaschutz geworben. Für eine Stunde werden die Lichter ausgeschaltet und berühmte Gebäude auf der ganzen Welt verschwinden im Dunkeln. Millionen private Haushalte werden sich ebenfalls anschließen und zu Hause das Licht ausschalten. Jeder Einzelne ist aufgerufen, in dieser Zeit und gerne auch darüber hinaus gemeinsam mit anderen darüber nachzudenken, was man persönlich zum Klimaschutz beitragen kann. Auch Oberhausen ist zum vierten Mal in Folge dabei und wird mit dem Ausschalten der Beleuchtung des Schlosses Oberhausen und des Gasometers ein Zeichen setzen. Im vergangenen Jahr wurden alle Rekorde gebrochen, 160 Länder und über 7.000 Städte nahmen teil. Auch in Deutschland stieg die Zahl der teilnehmenden Städte von 148 in 2013 auf 163 – darunter die sechs größten der Republik. Machen auch Sie mit!

Weitere Informationen unter:
www.earthhour.wwf.de

Sehr gutes Ergebnis beim Fahrradklima-Test

Gute Fahrt? Diese Frage stellte der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) im Herbst Radfahrern in ganz Deutschland. Sie konnten mit 27 Fragen in fünf Kategorien ihre Städte benoten.

Jetzt gibt es die Ergebnisse: Oberhausen lag beim sechsten ADFC-Fahrradklima-Test 2014 erneut hinter der Fahrradmetropole Münster auf dem zweiten Platz aller NRW-Großstädte mit mehr als 200.000 Einwohnern.

Bundesweit schnitt Oberhausen ebenfalls gut ab und kam bei den Großstädten hinter Münster, Karlsruhe, Freiburg, Hannover, Bremen und Kiel auf den siebten Platz. Damit landete Oberhausen einmal mehr weit vor Nachbarstädten wie Essen (23. Rang) oder Duisburg (29.) und deutlich vor vielen Universitätsstädten, die als besonders fahrradfreundlich gelten.

„Die Top-Platzierungen in NRW und bundesweit sind ein toller Erfolg für die Stadt und unsere Radfahrer", freut sich Oberbürgermeister Klaus Wehling. „Das Ranking zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind. Wir werden auch in Zukunft an der Fahrradfreundlichkeit arbeiten."

Lob gab es für die gute Erreichbarkeit des Stadtzentrums, die zahlreichen für Radler geöffneten Einbahnstraßen und den Spaß, den die Oberhausener beim Radeln haben. Im Vergleich zu anderen Städten gab es auch gute Noten für die geringe Zahl an Fahrraddiebstählen und Konflikten mit Fußgängern.

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Das Stadtradeln ist eine Kampagne des Klima-Bündnis, des größten kommunalen Netzwerks zum Klimaschutz. Die erklärten Ziele des Bündnisses sind die Reduktion von klimaschädlichen Treibhausgasen, die Unterstützung indigener Völker sowie der Erhalt des Regenwalds im Amazonasgebiet. Mit dieser Kampagne möchte man das Radfahren im Alltag fördern und damit zum Klimaschutz beitragen. Dieses Jahr ist auch Oberhausen dabei und ruft seine Bürgerinnen und Bürger auf, das Auto stehen zu lassen und im Alltag mehr auf das Fahrrad zu setzen.

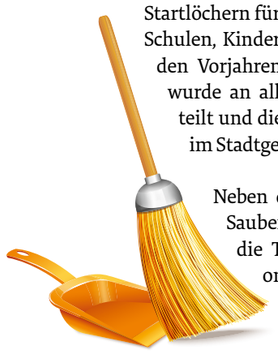
Während des Aktionszeitraums vom 11. Mai bis 31. Mai sind alle Oberhausener Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen, Schulen und Organisationen dazu aufgerufen, Teams zu bilden und für ein besseres Klima in die Pedale zu treten. Die geradelten Kilometer werden im Online-Radelkalender oder via App festgehalten und in Echtzeit wird berechnet, wie viel CO_2 Sie und Ihr Team eingespart haben. So konnten im letzten Jahr europaweit mehr als 16 Millionen gefahrene Radkilometer gesammelt und dabei mehr als 2,3 Mio. kg CO_2 eingespart werden. Helfen Sie dieses Jahr mit, Oberhausen klimafreundlicher zu machen. Es ist geplant, dass in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern unter den besten Teams Sachpreise verlost werden. Oberhausen selbst stellt sich natürlich dem Konkurrenzkampf der Kommunen. Es werden die fahrradaktivste Kommune sowie das fahrradaktivste Kommunalparlament gesucht und prämiert.

Mit Ihrer Hilfe wird Oberhausen fahrradfreundlicher und klimaverträglicher. Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtradeln.de, auf www.oberhausen.de/stadtradeln oder unter Tel. 825-3642, 825-2805 und 825-2592.

DIE STADT PUTZT SICH FÜR DEN FRÜHLING HERAUS!

Aktionswoche vom 21. bis 28. März 2015

Aufräumaktion unterstützt Frauenvereine in Oberhausen



Oberhausener Bürgerinnen und Bürger wünschen sich eine saubere und gepflegte Stadt. Dafür ist Oberhausen bereit und steht in den Startlöchern für den diesjährigen Frühjahrsputz. Schulen, Kindergärten und die Teilnehmer aus den Vorjahren sind informiert, der Infoflyer wurde an alle Oberhausener Haushalte verteilt und die Aktionsplakate hängen überall im Stadtgebiet.

Neben dem positiven Ergebnis für die Sauberkeit in unserer Stadt ermöglicht die Teilnahme an der Aufräumaktion eine Unterstützung von zwei gemeinnützigen Vereinen in Oberhausen. Der eingesammelte Müll wird von Sponsoren in Geld aufgewogen und diese Geldsumme geht in diesem Jahr zu gleichen Teilen an den Verein „Frauen helfen Frauen e.V." und den Verein „Interkultureller Frauengarten Rose Oberhausen e.V.".

Viele Hände bewegen viel. Helfen auch Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam saubermachen! Unterstützen Sie eine der größten regelmäßigen Veranstaltungen in unserer Stadt! Anmeldung und weitere Infos unter:
www.super-sauber-oberhausen.de

KORKEN SAMMELN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Bereits seit 1996 bietet der Bereich Umweltschutz in Kooperation mit den Wirtschaftsbetrieben Oberhausen (WBO) an verschiedenen Sammelstellen in Oberhausen die Möglichkeit, Flaschenkorken abzugeben. Die eingesammelten Korken werden zum Epilepsiezentrum in Kehl-Kork gebracht. Dort verarbeiten zwölf fest angestellte behinderte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Korken zu Dämmmaterial für den Hausbau. Auch Lehm-Kork-Ziegel für die Renovierung und energetische Sanierung von Fachwerkhäusern werden hier hergestellt.

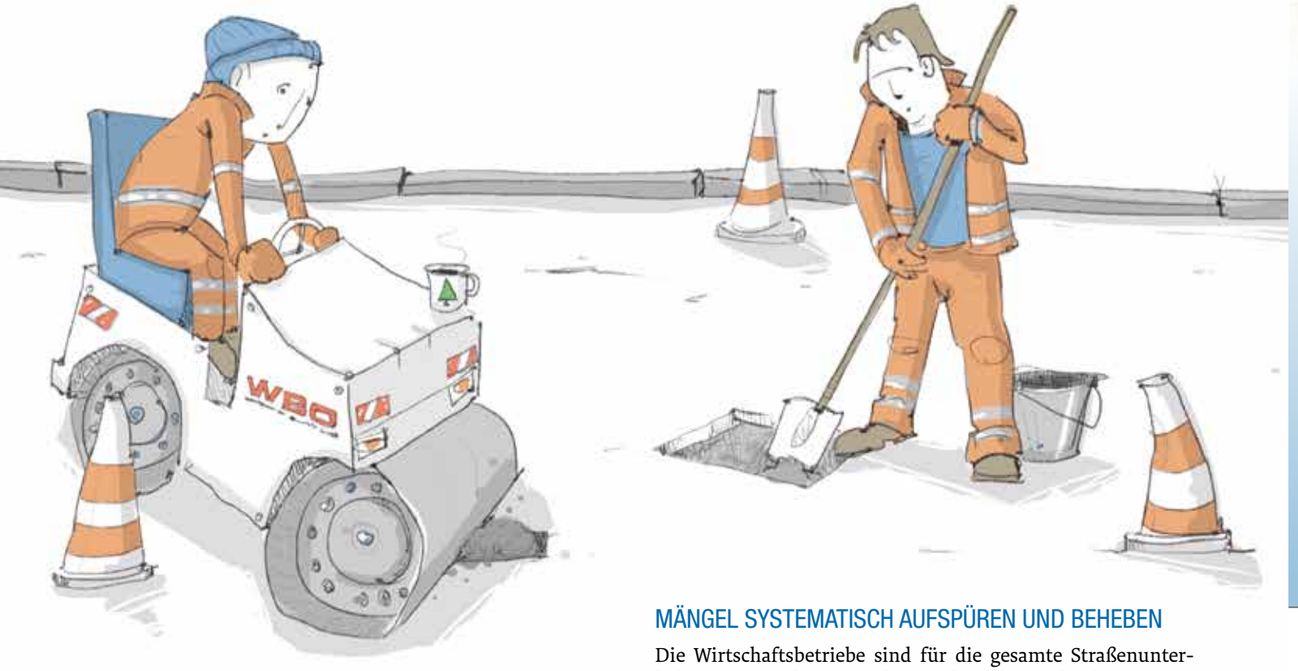
Seit Beginn der Sammelaktion im Jahr 1996 wurden in Oberhausen 692 Korkensäcke – das sind über 17 Tonnen Kork – gesammelt. Durch die zunehmende Verwendung von Plastikkorken und Schraubverschlüssen bei Wein und Sekt hat die Sammelmenge allerdings in letzter Zeit deutlich abgenommen. Umso wichtiger ist es, weiterhin die noch vorhandenen „echten" Korken zu erfassen, um die sinnvolle Arbeit des Epilepsiezentrums langfristig zu sichern. Daher können nach wie vor Korken an zahlreichen Sammelstellen in Sammelsäcke geworfen werden, die in Kirchengemeinden, Firmen, Schulen und öffentlichen Gebäuden stehen. Standorte in Ihrer Nähe finden Sie in der Liste.

Weitere Auskünfte gibt die Abfallberatung unter der Telefonnummer ***825 – 3604.***

Korken-Sammelstellen in Oberhausen

- Ev. Kirchengemeinde Alstaden, Bebelstr. 234, im Gemeindehaus
- Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist, Barbarastr. 18, in der Pfarrbücherei
- Fraktionsbüro „Die Grünen", Paul-Reusch-Str. 26
- Kath. Herz-Jesu-Gemeinde Oberhausen-Mitte, Paul-Reusch-Str. 66, im Pfarrbüro
- Concordiahaus, Concordiastr. 30, Flur Erdgeschoss
- Ev. Luthergemeinde, Hausmannsfeld 6, im Gemeindehaus
- Ev. Emmaus-Kirchengemeinde, Skagerrakstr. 15, im Gemeindebüro
- Rathaus Osterfeld, Bottroper Str. 183, Bezirksverwaltungsstelle im Erdgeschoss
- Stadtteilbibliothek Osterfeld, Westfälische Str. 17
- Ev. Auferstehungsgemeinde, Kapellenstr. 26, im Gemeindezentrum
- Autohaus Kruft, Werthfeldstr. 3, an der Information
- Stadtteilbibliothek Sterkrade, Finanzstr. 13
- Technisches Rathaus Sterkrade, Bahnhofstr. 66, an der Information
- Stadtteilbibliothek Schmachtendorf, Dudelerstr. 14

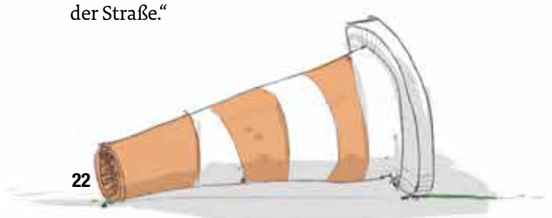
WIE SIND UNSERE STRASSEN DURCH DEN WINTER GEKOMMEN?



WBO MIT EINER VORLÄUFIGEN WINTERBILANZ BEI STRASSEN- UND WEGEUNTERHALTUNG

Die Straßen in Oberhausen haben den Winter ohne übermäßig große Schäden überstanden. Nach der aktuellen Winterbilanz der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH wurden 4.441 Schäden an Fahrbahnen, Geh- und Radwegen sowie Parkplätzen registriert – darunter 1.255 Schlaglöcher in Fahrbahnen, die einer Gesamtfläche von ca. 540 qm entsprechen. Insgesamt fallen die Zahlen etwas geringer aus als 2014.

„Die Winterschäden sind bereits behoben", stellt WBO-Geschäftsführerin Maria Guthoff fest. „Wir haben zehn Unterhaltungskolonnen mit jeweils zwei Mitarbeitern im Einsatz, die die Schadensmeldungen abarbeiten. Durch den relativ milden Winter blieben die Frostschäden gering. Die meisten Straßenschäden werden durch Witterungseinflüsse, wie z. B. lang anhaltende Niederschläge, verursacht, die dazu führen, dass sich die Deckfläche ablöst und Schlaglöcher entstehen. Ausschlaggebend für die Ablösung ist meistens die ermüdete Substanz der Straße."



MÄNGEL SYSTEMATISCH AUFSPÜREN UND BEHEBEN

Die Wirtschaftsbetriebe sind für die gesamte Straßenunterhaltung zuständig. Immerhin umfasst das Stadtgebiet 563.395 Meter Straße. In welchem Zustand die Straßenoberflächen sind, wird von WBO-Mitarbeitern – sogenannten Begehern – regelmäßig erfasst. Dazu gibt es auch Meldungen von Bürgerinnen und Bürgern. Alle erkannten Mängel wie z. B. der Straßenoberfläche, Radwege, Parkstreifen und -plätze, Gehwege, Ampeln oder Verkehrszeichen geben die Begeher sofort in mobile Datenerfassungsgeräte ein. Die Informationen werden gespeichert und in einer zentralen Datenbank gesammelt. Sie werden nach Dringlichkeit und Art sortiert. Gefahrenstellen werden sofort beseitigt. Dabei hat die Verkehrssicherheit oberste Priorität. Die Schäden, von denen keine Gefahr ausgeht und für die es keinen unmittelbaren Handlungsbedarf gibt, werden ebenfalls alle gesammelt. Sie geben den Wirtschaftsbetrieben Oberhausen wertvolle Informationen über den Zustand einer Straße. Auffällige Straßen werden so gefiltert, um zu entscheiden, ob die Mängel und die vorhandene Restsubstanz dazu führen, die Straße oder einen Abschnitt für die Aufnahme in das Straßenbauprogramm vorzuschlagen.

„Die Kontrolle und Pflege unserer Straßen ist ein großer Arbeitsbereich der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen, den wir mit ausgebildetem Fachpersonal und zeitgemäßer Technik ausüben", betont Geschäftsführer Karsten Woidtke.

Solarstrom vom Dach: Lohnt sich das (noch)?

Energieberatung hilft bei Investitionsentscheidung

Die goldenen Zeiten der privaten Solarstromerzeugung sind, so scheint es, lange vorbei: Seit 2012 sinkt die Förderung kontinuierlich. Dennoch kann sich die Investition in eine Photovoltaikanlage auch für private Verbraucher noch lohnen – wenn die Bedingungen stimmen. Die Anlagenpreise sind beispielsweise ebenfalls immer weiter gesunken. Hilfe bei der Entscheidung finden Interessierte bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

„Wer auf seinem Dach optimale Bedingungen hat, kann mit einer Solarstromanlage immer noch gute Renditen erwirtschaften", erklärt Dipl.-Ing. Thomas Weber, Energieberater der Verbraucherzentrale bei der Stadt Oberhausen. „Allerdings muss heute genauer kalkuliert werden als noch vor einigen Jahren." Die Frage, ob sich die Investition in eine Photovoltaikanlage lohnt, sollte also immer im Einzelfall beantwortet werden.

Dafür sind, so Weber, vor allem drei Faktoren wichtig:
- *Der Anlagenpreis*
- *Der optimale Standort der Anlage*
- *Ein möglichst hoher Eigenverbrauch an Strom*

„Seitdem die Einspeisevergütung sinkt, ist der Eigenstromverbrauch zu einem wichtigen Faktor der Wirtschaftlichkeit geworden. Dafür muss die Anlagengröße genau auf den eigenen Stromverbrauch abgestimmt werden. Durch gezieltes Einschalten von Wasch- und Spülmaschine in der Mittagszeit beispielsweise kann der Eigenstromverbrauch weiter optimiert werden", sagt Thomas Weber.

Potenzielle Eigentümer einer Photovoltaikanlage erhalten bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale eine erste Einschätzung zur Wirtschaftlichkeit. Mithilfe des Solarrechners der Stiftung Warentest können in einem persönlichen Gespräch die wesentlichen Anlagendaten gesammelt und beurteilt werden. Und wer bereits konkrete Angebote vorliegen hat, bringt diese zur Auswertung durch den Experten zum vereinbarten Termin mit. Auch bei allen anderen Fragen zum Einsatz erneuerbarer Energien und Fördermöglichkeiten ist die Energieberatung eine lohnenswerte Hilfestellung. Einen Beratungstermin vereinbaren Sie unter ***Tel. 825-2210*** oder per E-Mail an energieberatung@oberhausen.de. Viele Informationen erhalten Sie auch vorab auf der Internetseite der Stadt unter: ***www.energiesparen-oberhausen.de***

ANZEIGE

Liebe Kundinnen und Kunden,

wie Sie wissen, wird im BERO nun schon seit geraumer Zeit um- und neugebaut.

Am Ende wird es wohl fast doppelt so groß, mit mehr Geschäften und mehr Auswahl.

Mitte diesen Jahres soll soweit alles abgeschlossen sein und deshalb wollen wir die Gelegenheit nutzen, Sie nach Ihrer Meinung zu fragen. Haben Sie Ideen, was wir anders oder besser machen könnten?

Nehmen Sie kein Blatt vor den Mund und kritisieren Sie uns wenn nötig, aber sparen Sie auch nicht mit Lob.

Danke.

Alles gut oder was?

Mit der Zeit verlieren auch wir mal den Blick für das Wesentliche.

Und das Wesentliche sind Sie. Deshalb mailen oder schreiben Sie uns, was Ihnen gefällt, nicht gefällt, was wir anders oder was wir besser machen könnten. Aber bitte machen Sie uns nur ernsthafte Vorschläge. Vielen Dank vorab.

Mailen Sie bitte an: info@bero.de

Schreiben Sie bitte an: Werbegemeinschaft BERO e.V., Concordiastraße 32, 46049 Oberhausen

Unter allen Zuschriften verlosen wir 3x150-EURO-Einkaufsgutscheine.

BERO
EINKAUFSZENTRUM

HEINEN

Blumen & Garten
Qualität ist kein Zufall

Blumen | Pflanzen | Leidenschaft | Mode | Ideen | Heiraten | Freude | Trauer | Fleurop
Zuhause | Garten | Planung
Pflege | Überwinterung | Dekoration | Floristen | Gärtner

www.heinenblumen.de
Erzbergerstr.54-Oberhausen
0208/600739

40 NEUE KRÄFTE UNTERSTÜTZEN OGM BEI FRÜHJAHRSARBEITEN

Die OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH hat für die Bereiche Grün- und Sportflächenmanagement, Tiergehege und Friedhöfe zum 1. März 40 Saisonkräfte eingestellt: je 20 Fachkräfte mit abgeschlossener Ausbildung zum Gärtner/zur Gärtnerin im Garten- und Landschaftsbau und 20 angelernte Hilfskräfte. Damit kümmern sich künftig 118 Mitarbeiter um die Pflege des „Stadtgrüns“ in Oberhausen.

„Nachdem die Temperaturen jetzt wieder milder werden, können wir vielerorts frühzeitig mit den jährlichen Pflegearbeiten beginnen“, erklärt OGM-Geschäftsführer Horst Kalthoff. „Die Wälder, Park- und Grünanlagen, das Straßenbegleitgrün, aber auch Friedhöfe, Kinderspielplätze, Sportanlagen und das Tiergehege im Kaisergarten werden jetzt fit fürs Frühjahr gemacht. Die Einstellung der Saisonkräfte wird sich direkt und positiv auf das Erscheinungsbild der Stadt auswirken“, so Kalthoff weiter.

Aktuell bepflanzt die OGM Pflanzkübel und Schmuckbeete der Stadt. Damit Oberhausen aufblüht, werden in diesem Jahr werden wieder 19 Beetflächen und 47 Blumenkübel mit einer Gesamtfläche von etwa 1.045 qm mit Wechselbepflanzung versehen. Alle Jahre wieder schieben sich Narzissen und Hyazinthen überall auf Verkehrsinseln, Mittelstreifen und in den städtischen Parkanlagen durch die Grasnarbe. Im Kulturhauptstadtjahr 2010 hat die OGM hier großflächig 400.000 Blumenzwiebeln gepflanzt, die Jahr für Jahr wieder austreiben und sich weiter vermehren. Unter anderem auf der Konrad-Adenauer-Allee begrüßen sie zu tausenden den Frühling.

Die Baumscheiben und Grünflächen im Straßenbegleitgrün werden gereinigt und vom Unkraut befreit. In Grün- und Parkanlagen, auf Spielplätzen und an Wanderwegen werden die Sitzbänke wieder aufgestellt, die während der Wintermonate überarbeitet und saniert werden mussten. Die Rasen- und Verkehrsflächen werden gepflegt. Die Kinderspielplätze werden intensiv gereinigt und von Unrat und Unkraut befreit. Je nach Verschmutzung wird dabei dann auch der Sand gereinigt oder ausgetauscht.

Die Reinigung aller Hauptwege auf den Friedhöfen umfasst die Beseitigung des Unkrauts und Wildwuchses in den Randsteinbereichen sowie den ersten Pflegegang in den um- und anliegenden Bepflanzungen und kleineren Beeten. Teiche und Wasserflächen auf den Friedhöfen werden von Unrat und Laub gesäubert und die Pumpenanlagen gewartet.

Neben den allgemeinen wiederkehrenden Pflegemaßnahmen an Wegen und Gehegen werden im Kaisergarten Reparaturarbeiten ausgeführt, die im Winter nicht durchgeführt werden konnten.

Suthoff verwirklicht Ihren Traum vom Garten

GRÜNE WOHLFÜHLWELTEN

Ruhe finden und inmitten der Natur entspannen: Der Garten ist für viele ein Rückzugsort, um sich von der Hektik des Alltagslebens zu erholen. Dabei ist das Ambiente für die Entspannung wichtig, denn in einer attraktiv gestalteten Umgebung fühlt sich der Mensch sehr viel wohler. Fritz und Sabine Suthoff helfen Ihnen dabei, Ihren Garten optisch ansprechend zu gestalten und nach Ihren individuellen Wünschen umzusetzen.

„In erster Linie ist es wichtig, die Gartengestaltung auf die Bedürfnisse der Menschen abzustimmen, die ihn nutzen“, so Fritz Suthoff, Gärtner- und Floristmeister. Ob familienfreundliche, naturnahe Wassergärten oder formal strenge Flächen, in die ein seltenes Kunstobjekt als Hingucker integriert wird: „Für jeden Menschen gibt es einen ganz speziellen Garten.“ Dabei sind die Gestaltung des Außenbereichs und die harmonische Zusammenführung von Natur, Exterieur, wohnlichen Accessoires und Pflanzendekoration für die Suthoffs die wesentlichen Bestandteile.

Pflanzen und Blumen, Wassertische und Feuerplätze, Terrassen und Sonnensegel, Treppen und Mauern, Holzskulpturen und industrielle Kunstobjekte: Von der Planung über die Ausführung bis hin zur nachhaltigen Pflege Ihrer ganz persönlichen Wohlfühloase erhalten Sie bei Suthoff alles aus einer Hand. Neun Mitarbeiter unterstützen Sie bei der Gartengestaltung und -planung.

In ihrem Laden „suthoff. grünes und schönes“ haben Sie die Gelegenheit, sich inspirieren zu lassen. Tauchen Sie in der ehemaligen Glasfabrik an der Hermann-Albertz-Straße ein in ein fabelhaftes Ambiente einer paradiesische Garten- und Dekorationswelt, in der Schauen, Staunen, Stöbern und Einkaufen zu einem besonderen Erlebnis werden: Zarte Blumenkreationen treffen auf moderne Designkunst und klassische Landhausliebe.

Sie werden sehen, dass Ihre Wünsche individuell, kompetent und wertig umgesetzt werden können, ohne dass der Fantasie und Kreativität Grenzen gesetzt werden. Denn das ist Fritz und Sabine Suthoffs beruflicher Anspruch und persönliches Anliegen zugleich.

Sabine und Fritz Suthoff auf der Treppe ihres Oberhausener Geschäftes

suthoff
der garten

Hermann-Albertz-Straße 188/190
46045 Oberhausen
02 08 – 2 51 37
02 08 – 20 95 27
info@suthoff-online.de
www.suthoff-online.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG – FREITAG:
8.30 Uhr – 13.00 Uhr
14.30 Uhr – 18.30 Uhr
SAMSTAG:
8.30 Uhr – 14.00 Uhr

Ob romantisch, puristisch oder nachhaltig:
Der Garten ist ein Sehnsuchtsort. So bekommen Sie ihn frühlingsfit!

SEHNSUCHT NACH GARTEN

Der Winter ist vorüber und so langsam hält der Frühling bei uns Einzug. Obwohl es nachts noch ziemlich kalt wird und teilweise Temperaturen unter 0 Grad erreicht werden, können wir den Garten langsam auf die anstehende Saison vorbereiten. Angefangen beim Zurückschneiden der Sträucher über das Pflanzen neuer Blumen bis zur Rasenpflege sind viele Aspekte zu berücksichtigen.

Zunächst einmal sollte zwischen März und April damit begonnen werden, alte Äste und Zweige aus dem Garten zu entfernen. Alles, was sich im Winter unter einer dicken Schicht Schnee befand, muss nun weg. Anschließend sollte man den Rasen zum ersten Mal mähen und zudem auch mit dem Vertikutierer bearbeiten. Das sorgt für eine ausreichende Belüftung und bietet dem Rasen viel Kraft für die kommenden Monate. Ein gesundes und grünes Wachstum kann auf diese Weise gefördert werden. Im Laufe des Sommers sollte man den Rasen übrigens regelmäßig mähen, dennoch bei zu großer Hitze nicht zu kurz schneiden.

28. März
OSTERN-OPENING
MIT SEKTEMPFANG
BEI BLUMEN HEINEN
14–18 Uhr

„Der März ist der letzte Termin, um sommergrüne Bäume und Sträucher umzupflanzen", empfiehlt Klaus-Michael Heinen, Geschäftsführer von Blumen Heinen in Sterkrade. „Wenn Sie länger warten, steigt bei empfindlichen Arten das Risiko, dass sie nicht mehr anwachsen." Stechen Sie die Pflanzen mit einem möglichst großen Erdballen aus und setzen Sie sie umgehend am neuen Standort wieder ein. Faustregel: Die Gehölze sollten möglichst nicht länger als drei Jahre gestanden haben, um am neuen Standort problemlos weiterzuwachsen. Robuste Arten wie Forsythien können auch nach vier bis fünf Jahren Standzeit noch problemlos umgesetzt werden.

Ebenfalls steht jetzt die Zeit an, in der man damit beginnt, erste Blumen zu pflanzen. Hier spielt vor allem der eigene Geschmack eine wichtige Rolle. Dennoch sollte man aufgrund der nächtlichen Temperaturen darauf achten, dass die Pflanzen geschützt stehen und möglichst keinen Schaden durch leichten Frost nehmen. Bereits wachsende Sträucher, die erste Triebe auswerfen, können nun zurückgeschnitten werden. Die jungen Triebe allerdings sollte man verschonen. Effektiver und sinnvoller ist ein Rückschnitt am abgestorbenen Holz, das den Pflanzen nur Kraft entzieht und meist unschön aussieht.

Die Gemüsebeete sollte man im Frühling vom Unkraut befreien und einmal ordentlich durchharken. Auch kann es sich rentieren, wenn man frische Komposterde unterhebt oder die Erde mit einem passenden Düngemittel auf die Pflanzsaison vorbereitet. Im Haus lassen sich erste Keimlinge – z. B. für Zucchini – bereits vorziehen. In wenigen Wochen können diese zarten Pflänzchen dann gut geschützt ausgepflanzt werden.

ANZEIGE

Ihr Baufinanzierungspartner in Oberhausen!
4 x in Ihrer Nähe.

Anna Lies
Filiale Oberhausen-Mitte
Paul-Reusch-Straße 45

Anke Mettler
Filiale Osterfeld
Gildenstraße 11

Uwe Seffer
Filiale Sterkrade
Finanzstraße 6

Annette Miltz
Filiale Schmachtendorf
Schmachtendorfer Straße 135

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.volksbank-rhein-ruhr.de • Tel.: 0203 4567-0

Volksbank Rhein-Ruhr
Ihr Partner der Region

Im Garten zuhause!
Lebensqualität neu definiert mit exklusiven Gartenmöbeln im größten Möbelmarkt der Region auf mehr als 2000 qm

BELLANDRIS SPIERING GARTENCENTER

AKS · weber · ZEBRA · KETTLER · DEDON · fatboy · STERN

Endlich Frühling, endlich Sonne, endlich im Garten! Nicht nur für Gartenfreunde ist das Gartencenter Spiering in Wesel und Oberhausen mittlerweile bis weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt, denn das riesige Weber-Komplettsortiment begeistert auch die Gourmets unter den Outdoor-Liebhabern.
Die Auswahl an Grills und Zubehör sucht ihresgleichen und alle Modelle sind stets liefer- bzw. sofort mitnehmbar.
Ergänzt wird das Angebot durch regelmässige Seminare und natürlich die perfekte und für Spiering selbstverständliche Beratung. Der Weg zum leckeren Steak ist zum Greifen nahe und die entspannte Garten-Grillparty kann stattfinden.

Das umfangreiche Grillsortiment wird ergänzt durch eine ebensogroße Auswahl an Gartenmöbeln der Topmarken. Kettler, Stern, Zebra, fatboy, AKS oder die Premium-Marke Dedon werden neben vielen weiteren auf über 2000 Quadratmeter im Grill- und Gartenmöbelmarkt in Wesel an der Rudolf-Diesel-Straße 14 präsentiert.
Ein absolutes Muss für jeden, der für den bevorstehenden Sommer nach neuen Ideen und beeindruckenden Highlights sucht.
Vorteil für Inhaber der Spiering-Card: auf den gesamten Jahreseinkauf gibt es bis zu 7% Bonus! Das macht die Neuanschaffung z. B. einer ganzen Möbelgruppe noch interessanter!

WIR BELOHNEN IHRE TREUE!
Mit der SPIERING CARD erhalten Sie von uns bis zu **7% Bonus** auf Ihren Jahreseinkauf!

Sessel „Basic Plus"
Alu/Textilene, Hochlehner, silber/schwarz
EVP 119.90 €
KETTLER
BESTPREIS Stück **79.90**

WEBER® PREMIUM SERVICE PARTNER · WEBER CERTIFIED STORE World

Alle Modelle lieferbar oder sofort zum Mitnehmen!

Weber® Gasgrill Spirit E-210 Classic
der gute Allrounder
EVP **499 €**

BESTPREIS **399.00** Stück

GRILLSEMINARE JETZT ANMELDEN!

Besuchen Sie uns auch im Internet shop.spiering.de

Gartencenter Spiering GmbH

Everslohstr. 28
46145 Oberhausen
Tel.: 02 08 / 99 62 90

Rudolf-Diesel-Str. 14
46485 Wesel (B58)
Tel.: 02 81 / 85 11 00

www.spiering.de

EXPERIMENTE IN 3D

61. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen

Kurzfilme und 3D, geht das zusammen? Wer mit 3D-Kino vor allem Action und Effekte verbindet, kann bei den 61. Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen in diesem Jahr ganz andere Entdeckungen machen. Das große Thema heißt „Das Dritte Bild – 3D-Kino als Experiment“. Hier geht es darum, ob es nicht auch ein 3D-Kino abseits der Blockbuster und Actionkracher geben kann und wie das aussehen könnte – z. B. in einem Videoclip für Björk oder in einer mythischen Welt-Raum-Geschichte aus Kanada.

Vom 30. April bis zum 5. Mai können Filmfans vom Oberhausener Kinosessel aus wieder Kurzfilme aus aller Welt erleben. Und zu sehen gibt es einiges: Rund 450 Filme bringen die Kurzfilmtage Jahr für Jahr auf die Leinwand, vor der 2014 etwa 19.000 Besucher Platz nahmen. Nicht nur das Thema, sondern auch die Wettbewerbe und die Werkschauen einzelner Filmemacher sind immer für Entdeckungen gut.

Gespielt wird wie in den letzten beiden Jahren im Lichtburg Filmpalast und im Walzenlagerkino im Zentrum Altenberg. Natürlich steht auch das Kinder- und Jugendkino wieder auf dem Programm, eingeteilt in sieben Altersstufen von drei bis 18 Jahren. Diese Filme zeigen die Kurzfilme einmal für Schulklassen und am 3. und 4. Mai auch als Familienprogramme. Alle Filme werden im Original gezeigt und deutsch eingesprochen, ein angenehmer Nebeneffekt für alle, die Fremdsprachen lernen.

Neue Filme in den Wettbewerben, alte Filme in den Archivprogrammen: Die Kurzfilmtage selbst zeigen ein Programm zum Thema Religion mit Filmen aus ihrem Archiv, dazu präsentieren Filmarchive aus vier Ländern ihre Arbeit, darunter immerhin das Academy Film Archive in Los Angeles. Hier lässt sich einiges über das Restaurieren von Filmen erfahren. Und last, but not least zeigen die Kurzfilmtage zum vierten Mal wieder ein Programm „made in Oberhausen“: den Poetry Clip Wettbewerb. Für diesen Wettbewerb haben Oberhausener Schüler eigene Texte geschrieben und diese dann selbst verfilmt – eine Kreuzung zwischen Musikvideo und Poetry Slam und immer wieder sehenswert. Die Kurzfilmtage zeigen alle Kandidaten, die Gewinner werden live während des Festivals gekürt.

61. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen
30. April bis 5. Mai 2015

Veranstaltungsorte: Lichtburg Filmpalast, Kino im Walzenlager (Altenberg)
Einzeltickets: 7,50 € / 6 € ermäßigt
6er Karte: 38 € / 30 € ermäßigt
Festivalpass: 95 € / 75 € ermäßigt

Tickets Kinder- und Jugendkino:
Einzelticket Kinder: 2 €, Einzelticket Erw.: 3 €
Gruppen ab 20 Kindern: 1 € pro Kind
(2 Begleitpers. pro Gruppe haben freien Eintritt)
Kartenvorbestellung: Tel. 0208 824 290

info@kurzfilmtage.de
www.kurzfilmtage.de
www.facebook.com/kurzfilmtage
www.twitter.com/kurzfilmtage

Tarang © Jonny Greenwald & Shyam Kannapurakkaran

Jetzt gewinnen!
1x2 TICKETS
für die
ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG & PREISVERLEIHUNG

Wir verlosen 1 x 2 Tickets, die sowohl für die Eröffnungsveranstaltung (30.4.) als auch für die Preisverleihung (5.5.) gelten. Schreiben Sie bis 10. April per Post an unsere Redaktionsanschrift (S. 46) oder per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de. Bitte notieren Sie das Stichwort „3D-Kino“ sowie Ihren Namen, Tel.-Nr. und Adresse. Viel Glück!

Flightbike, 2009 © Klaus Geigle, VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Kreuzung, Patina auf Verkehrsschild, 2014 © Klaus Dauwen, VG Bild-Kunst, Bonn 2015

Regen, 2000 © Kirsten Krüger

„Green City“ in der Ludwig Galerie vom 10. Mai bis 13. September

Das Ruhrgebiet in der Kunst

Einen höchst abwechslungsreichen und erfrischenden Blick auf das Ruhrgebiet wagt die Ludwig Galerie Schloss Oberhausen ab dem 10. Mai mit der neuen Ausstellung „Green City: Geformte Landschaft – Vernetzte Natur – Das Ruhrgebiet in der Kunst“ im Rahmen ihrer sogenannten Landmarkengalerie. Straßen, Wasserwege, Bahntrassen, Luftlinien und Freilandleitungen gliedern und verbinden nicht nur, sie sind die zentralen Gestaltungsmerkmale des Ruhrgebiets. Die Ausstellung visualisiert die ungewöhnliche und komplex vernetzte Landschaft der Ruhr-Region durch den künstlerischen Blick. Die Themen Ökologie, Klima, Umweltschutz und Energie sind nicht nur gesellschaftspolitisch von Bedeutung, sondern spielen seit langem auch im Schaffen zahlreicher Künstler eine zentrale Rolle. Diesem Ansatz spürt die Ausstellung sowohl in Werken regionaler Künstler als auch in international renommierten Positionen nach. Die Schau unter der Schirmherrschaft von NRW-Umweltminister Johannes Remmel stellt künstlerische Sichtweisen auf die (grünen) Zwischenräume vor, die sich in die Stadtlandschaft mischen. Sie künden von verletzter Landschaft, von Renaturierung und von Strukturwandel. Geocaching und Erkundungs-Radtouren öffnen den Museumsraum in die Umgebung.

ÖFFNUNGSZEITEN:
dienstags bis sonntags
von 11 bis 18 Uhr
(montags geschlossen,
Pfingstmontag geöffnet)

EINTRITT:
8 €, ermäßigt
4 €, Familien
(2 Erwachsene plus
Kinder) 12 €;
Kombiticket mit dem
Gasometer 11 €

Talkrunden im Gasometer:

WAS IST „SCHÖN“?

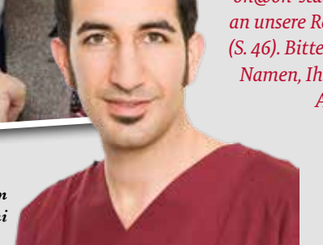
Wie vielfältig Schönheit in der Kunst ist, das lässt sich im Gasometer Oberhausen noch bis zum 1. November im Rahmen der Ausstellung „Der schöne Schein“ bestaunen. Aber was ist überhaupt „schön“? Wie lässt sich Schönheit erschaffen? Und was sind wir für sie bereit zu tun – oder zu erdulden? Um diese Fragen geht es in spannenden Talkrunden mit außergewöhnlichen Podiumsgästen, die der Gasometer gemeinsam mit der katholischen Akademie „Die Wolfsburg“ veranstaltet (Eintrittspreise inkl. Ausstellung: 15 Euro, ermäßigt 12 Euro).

Den Auftakt machen am 7. Mai um 19.30 Uhr der Designer und „Germanys’ Next Topmodel“-Juror Thomas Rath, der bekannte Schönheitschirurg Afschin Fatemi und Pfarrer Gary Lukas Albrecht. „Mach mich schön!“ lautet der Titel ihres Gesprächs, in dem es darum geht, wie der Mensch Schönheit von innen und von außen erlangen kann, was gewünscht und was erlaubt ist.

Auf die Suche nach der Schönheitsformel hat sich Autor Ulrich Renz in seinem Buch „Schönheit – eine Wissenschaft für sich“ begeben. Er trifft sich am 20. Mai (19.30 Uhr) im Gasometer mit Oberhausens Kabarett-Ikone Gerburg Jahnke. Gemeinsam werden sie sich auf die Spur nach der vielschichtigen Schönheit, den Idealen und dem Wahn machen – was einen ebenso hintergründigen wie unterhaltsamen Abend verspricht.

Weitere prominente Gäste folgen in diesem Jahr. Alle Infos unter *www.gasometer.de*

Thomas Rath



Afschin Fatemi

Jetzt gewinnen!
3X2 KARTEN
für den Ausstellungsrundgang
23. April, 16 Uhr

Wir verlosen 3 x 2 Freikarten für einen Ausstellungsrundgang mit Kurator Prof. Peter Pachnicke am Donnerstag, 23. April, 16 Uhr. Schreiben Sie bis zum 10. April eine E-Mail oder Postkarte mit dem Stichwort „Schönheit“ an: redaktion@oh-stadtmagazin.de oder an unsere Redaktionsanschrift (S. 46). Bitte notieren Sie Ihren Namen, Ihre Tel.-Nr. und Ihre Adresse. Viel Glück!

Elfriede Jelinek

Die Schutzbefohlenen

Premiere am 27.03.2015

Foto: Thomas Aurin

Das Stück „Hamlet“ von William Shakespeare mit Eike Weinreich feierte Ende Februar Premiere

Foto: Axel J. Scherer

Weiter im Spielplan: „Eine Sommernacht“ mit Klaus Zwick und Susanne Burkhard

Als Schauspieldirektor des Luzerner Theaters hat Theater-Intendant Peter Carp 2006 Elfriede Jelineks „Babel“ inszeniert, 2011 in Oberhausen Jelineks „Winterreise“. Mit „Die Schutzbefohlenen“ widmet sich Carp jetzt einem neuen großen Text von Elfriede Jelinek, in dem es zunächst um das schiere Überleben geht. Jelineks Schauspiel behandelt das Thema der politischen Flüchtlinge – ein Thema, das unsere Medien derzeit bestimmt: Nahezu täglich wird über das Schicksal von Flüchtlingen berichtet, die sich auf den Weg nach Europa machen und dabei ihr Leben riskieren und verlieren. Die Produktion im Theater Oberhausen entsteht in Zusammenarbeit mit verschiedenen Hilfsorganisationen und Betroffenen in Oberhausen. Premiere ist am Freitag, 27. März, um 19.30 Uhr im Großen Haus. Im Kontext der Inszenierung möchte das Theater zudem mit Vertretern aus Politik, Kirche und verschiedenen Bildungseinrichtungen im Rahmen einer Podiumsdiskussion ins Gespräch kommen über die Flüchtlingsfrage und deren Auswirkungen auf Oberhausen und NRW (Di., 28. April, 20 Uhr, b.a.r).

„Von hinten war es komischer als von vorne“, stellt Michael Frayn eines Tages fest, als er von der Seitenbühne aus die Aufführung eines seiner Stücke sieht. Inspiriert von diesem Erlebnis kommt ihm eine geniale Idee: Wie wäre es, ein Theaterstück über die faszinierende Welt der Hinterbühne zu schreiben? Das Resultat: „Der nackte Wahnsinn“ – eine schrille, turbulente Farce über die Welt des Theaters und den verzweifelt-komischen Versuch des Menschen, den schönen Schein um jeden Preis aufrechtzuerhalten. In Oberhausen inszeniert den viel gespielten Welterfolg Sarantos Zervoulakos, der sich schon mit „Bezahlt wird nicht!“ als Komödienspezialist etabliert hat. Premiere ist am Freitag, 8. Mai, um 19.30 Uhr im Großen Haus.

„Eine kurze Geschichte der Welt“ feiert am 26. April im Malersaal Premiere – eine knallende, dampfende, spektakuläre und musikalische Weltentstehungsshow in elf Bildern für Kinder von 5 bis 99 mit Weltraum, Dinosauriern, Urmenschen, erster Liebe, Verfolgungsjagden, Erfindungen und Städtebau. Weiter aktuell im Spielplan des Theater Oberhausen: „Hamlet“, „So viel Zeit“, „Eine Sommernacht“ und „Atmen“.

Tel. 0208 857 81 84

Jetzt die neue Zeitschrift des Theater Oberhausen lesen unter: mag1.theater-oberhausen.de

theater.oberhausen
Will-Quadflieg-Platz 1
46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de
Ⓗ Linie 956

Sebastian Pufpaff

Kay Ray

Michy Reincke

DIE VOLLE AUSWAHL

In diesem Frühjahr jagt im Ebertbad ein Termin den anderen. Am 22. März gibt's „Rebers muss man mögen“, bei dem der selbst ernannte Reverend Andreas Rebers seine „Frohbotschaft“ mithilfe einer Sympathieoffensive unters Volk bringen will.

Auch musikalisch wird einiges geboten, unter anderem vom 16. bis zum 18. April, wenn erst pro:c-dur ein Kabarettkonzert spielen, dann Michy Reincke im Rahmen seiner Storyteller-Tour auftritt und FloydBox, die neue Pink-Floyd-Tributeband, ein Konzert in ihrer Heimatstadt gibt.

Klein, laut und stets auf 180, das ist Hennes Bender, der als wandelnde Pyroshow die deutschen Bühnen heimsucht. „Ein kurzer Kracher, der lange nachhallt“ und am 22. April hochgeht. Falls die Bühne das überlebt, wird nur einen Tag später Ingo Oschmann in seinem neuen Programm „Wort, Satz und Sieg“ die Bälle zwischen sich und dem Publikum hin und her spielen.

Ein Hauch von Broadway weht am 10. Mai durch die Badeanstalt, wenn die Entertainerin Gayle Tufts ihre neue One-Woman-Show präsentiert. Die Performance der in Deutschland lebenden Amerikanerin ist lustvoll, laut und „very hot“.

In den Pool der guten Laune begeben sich bis Ende Mai unter anderem auch Größen wie Sebastian Pufpaff, Emmi & Willnowsky, Tony Mono, Frieda Braun, Carmela de Feo, Jürgen Becker, Sascha Korf, Öczan Cosar, Mirja Boes, Kay Ray und Fritz Eckenga.

Alle Infos und Termine unter:
www.ebertbad.de

Frieda Braun

Emmi & Willnowsky

ebertbad
Ebertplatz 4
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 205 40 24
www.ebertbad.de
Ⓗ Linie 956

HALLO ZUSAMMEN,

ist es gerade hell genug, dass Sie diese Kolumne hier lesen können? Ja? Das freut mich sehr. Ich bin ja keine allzu große Leuchte, aber eins habe ich in diesem Jahr kapiert: Licht ist richtig wichtig. Gerade, wenn es dunkel wird. Und das ist der Knackpunkt. Momentan wird ja die Straßenbeleuchtung Oberhausens auf sparsame LED-Leuchten umgestellt. Und seitdem beschweren sich manche über die Finsternis. Aber – und da möchte ich hier heute auch mal die Lanze für die Funzel brechen: Kann man das nicht auch positiv sehen? Oft führen ja z. B. Stromausfälle neun Monate später zu einem Baby-Boom. Im Dunkeln rücken die Menschen zusammen – ein Plus für Kulturveranstaltungen und Kneipen. Wenn's nirgendwo mehr Licht gibt, scharen sich die Menschen um die letzten Leuchten. So könnte man auch die Kunden wieder in die Fußgängerzonen locken. Einfach überall dunkel machen und dann auf der Marktstraße, der Bahnhof- und der Steinbrinkstraße das Licht an und die Geschäfte nachts öffnen. Night-Shopping! Warum nicht? Es gibt Leute, die in ihrer Freizeit sogenannte Dunkelrestaurants besuchen, um einmal das ursprüngliche Erlebnis zu haben, in völliger Finsternis zu essen. Das geht in Oberhausen, indem ich nach 20 Uhr einfach mit einem Butterbrot auf die Straße gehe. Völlig ohne Eintritt und teure Restaurantrechnung. Und umweltfreundlich ist es auch noch. Außerdem hat ja mittlerweile jeder Zweite ein Handy mit Taschenlampe. Und mit Mobiltelefonen sind ja die Oberhausener durch Mitarbeiter der OGM nun wirklich im Vorhinein ausreichend versorgt worden. Also: Licht aus – Spot(t) an!

Bis die Tage,

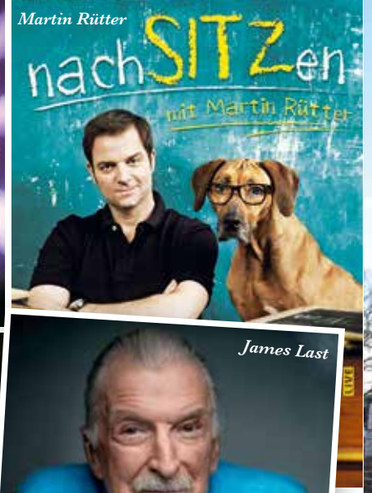
Matthias Reuter

Wir haben den Markt-überblick!

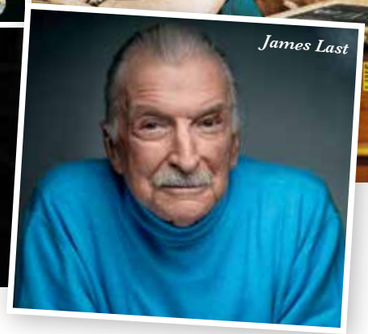
SVI – Der Immobilienmakler Ihrer Stadtsparkasse Oberhausen.
Tel. (0208) 834-3781 · www.s-vi.de

Sparkassen-Versicherungs- und Immobilien-Vermittlungs GmbH Oberhausen
Wörthstraße 12 · 46045 Oberhausen
Tel. (0208) 834-3781 · www.s-vi.de

ANZEIGE



Ennio Morricone


James Last

König-Pilsener-Arena

GRUSEL MIT KULTFAKTOR

Gruselig, aber sexy? Musik, bei der man unbedingt tanzen muss? – Die „Rocky Horror Show" kommt nach Oberhausen. In fünf Shows an drei Tagen (17.-19.4.) wird das Kult-Musical von Richard O'Brien in der König-Pilsener-Arena präsentiert. Zuvor gibt es Hip-Hop der Spitzenklasse und dann noch so hübsch anzuschauen: Nicki Minaj lässt am 23. März die Arena in Pink erstrahlen und hat als Special Guest Chartstürmer Trey Songz dabei. Drei Tage später feiert mit Ennio Morricone eine lebende Legende der Filmmusik ihr Comeback. Nach fast einem Jahr Erholungspause aufgrund einer Rückenverletzung kann der Italiener, der mit seiner Musik Filme wie „Spiel mir das Lied vom Tod" oder „Für eine Handvoll Dollar" unsterblich machte, seine Tournee fortsetzen.

Am 28. März wagt sich Kabarettist Dieter Nuhr auf die ganz große Bühne, um seinem Publikum die Welt zu erklären.

Die letzte Gelegenheit – „Last Chance" – bietet sich am 4. April, denn James Last, Erfinder des „Happy Sound", tritt mit einer großen Abschiedstournee von der Bühne ab. Psychedelischer Sound und Progressive Rock – das ist Pink Floyd, präsentiert von der weltweit erfolgreichen Tribute-Band „The Australian Pink Floyd Show" (11.4.). Am 25. April steigt dann „Das Fest der Feste" mit Florian Silbereisen. Dank des Entertainers finden sich Freunde der Volksmusik inzwischen in allen Altersgruppen, frei nach dem Motto „Volksmusik macht Spaß – auch wenn's nicht jeder zugibt".

Die komplizierte Beziehung zum besten Freund des Menschen erklärt Martin Rütter, der „Dogfather" der Hundeerziehung, am 2. Mai. Musik gibt es dann wieder am 16. Mai mit Jörg Bausch und zwei Tage später mit den australischen Top-Newcomern 5 Seconds of Summer. Weitere Termine unter:

koenig-pilsener-arena.de

Nicki Minaj

v. l. Prof. Dr. Dr. Walter Machtemes (Chefarzt), Christo Machtemes (Pflegedienstleiter), Frederik Nelting (Projektleiter)

Xiaoli He (TCM-Therapeutin)

ZURÜCK INS LEBEN

Gezeiten Haus Tagesklinik behandelt Burnout und psychosomatische Erkrankungen

Migräneattacken, Herzrhythmus- oder Schlafstörungen: Viele körperliche Erkrankungen haben einen seelischen Ursprung. Burnout und Depression haben sich zu Volkskrankheiten entwickelt. Wie Krankenkassen mitteilen, ist allein in den vergangenen fünf Jahren die Zahl der Patienten um 35 Prozent nach oben geschnellt. Die freien Plätze für nicht stationäre Behandlungen sind in diesem Zeitraum nicht im gleichen Maße gestiegen.

In dieses Vakuum tritt die Gezeiten Haus Tagesklinik Oberhausen, die seit Februar Menschen mit Burnout und anderen psychosomatischen Erkrankungen teilstationär behandelt. Das private Fachkrankenhaus für Psychosomatische Medizin und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) nimmt Patienten auf, die z. B. unter Angst- und Panikstörungen, Depressionen, chronischen Schmerzen, Migräne, Traumafolgestörungen, Essstörungen, Persönlichkeitsstörungen, psychosomatischen Störungen, nicht organischen Schlafstörungen, Lebenskrisen oder Burnout leiden. „Wir kombinieren körpertherapeutische Angebote mit Einzelgesprächen, Gruppensitzungen, aber auch mit Elementen aus der TCM", informiert Chefarzt Prof. Dr. Dr. Walter Machtemes. Die Idee für diesen Ansatz stammt von Dr. Manfred Nelting, der gemeinsam mit Prof. Dr. Dr. Machtemes die ärztliche Leitung übernommen hat und mit seiner Frau Elke vor rund zehn Jahren die Gezeiten Haus Klinik Bonn gegründet hat. Die beiden Söhne sind ebenfalls Teil des Teams. Fritjof Nelting ist Geschäftsführer, Frederik Nelting organisiert den Aufbau der Gezeiten Haus Tagesklinik in Oberhausen. Das Konzept ist zwar neu in unserer Stadt, doch Prof. Dr. Dr. Machtemes blickt auf seine langjährige Erfahrung als Leiter des Therapiezentrums für Psychotherapie zurück. Darüber hinaus beschäftigt er sich schon lange mit TCM. „Für Chinesen sind Körper und Geist nicht trennbar", erläutert der Facharzt. „Genauso wird es auch in der psychosomatischen Medizin gehandhabt."

Die Patienten erhalten einen Wochenplan, der sich an ihrem jeweiligen Krankheitsbild ausrichtet. Morgens geht es meist mit einer Qigong-Einheit los, es folgen Einzel- und Gruppensitzungen, am Mittag ein gemeinsames Essen mit der ganzen Gruppe, am Nachmittag zum Abschluss eine Meditation. „Die Dauer der Behandlung ist von Fall zu Fall unterschiedlich und liegt meist zwischen vier und zwölf Wochen", sagt Prof. Dr. Dr. Machtemes. Voraussetzung für die Aufnahme ist die Einweisung eines Haus- oder Facharztes. Als Akutkrankenhaus ist bei Privatpatienten und Beihilfeberechtigten keine vorherige Kostenübernahmezusage notwendig.

Vor dem Sommer ist eine Erweiterung von sechs auf 20 Behandlungsplätze geplant. Bis dahin wird auch das zweite Gebäude der Klinik auf der Steinbrinkstraße 133 eröffnet haben.

Gezeiten Haus Tagesklinik Oberhausen
Johanniterstr. 2a · 46145 Oberhausen
Tel.: 0208 620 44 54
info@gezeitenhaus-oberhausen.de
www.gezeitenhaus-oberhausen.de

AUFNAHMEBÜRO
Tel.: 0228 748 81 01 (Bonn)
Fax.: 0228 748 81 09 (Bonn)

VORSICHT BEIM „ENKELTRICK“

Seniorensicherheitsberater empfehlen, wie Sie sich vor Trickbetrug am Telefon schützen können

Neben den Betrügereien rund um das Internet und den Computer ist der Trickbetrug am Telefon nicht aus der Mode gekommen. Die Seniorensicherheitsberater in Oberhausen weisen darauf hin, dass Betrüger auf ihrem Weg zum schnellen Geld nach Opfern suchen, die sie leicht „übers Ohr hauen“ können. Besonders ältere Menschen sind dabei lohnende Ziele.

Der Enkeltrick „Rate mal, wer dran ist?“ gilt unter den Ganoven nach wie vor als „Klassiker“ mit hoher Gewinnerwartung. Das Vorgehen: Die Täter bauen Vertrauen auf, täuschen Notsituationen vor (schwerer Verkehrsunfall, dringende Autoreparaturen, supergünstige Kaufgelegenheiten), erhöhen ständig den Druck (Geld schon abgeholt?) und wollen eine Geldübergabe nur an einen Dritten vereinbaren.

Wie schützt man sich davor, Opfer eines „Enkeltricksers“ zu werden? Polizei und Seniorensicherheitsberater empfehlen, Kontrollfragen zu stellen (z.B. Namen der Ehefrau oder der Kinder des tatsächlichen Enkels), nach Möglichkeit mit dem vom Anrufer benannten Verwandten Kontakt aufnehmen und beim geringsten Betrugsverdacht sofort über den Notruf 110 Kontakt mit der Polizei aufnehmen. Der Einsatz der Polizei ist immer kostenfrei. Nahegelegt wird den Kindern und Enkeln der Senioren, sich mit ihren Eltern bzw. Großeltern über dieses Kriminalitätsphänomen zu unterhalten und abzusprechen, wie man sich in Notsituationen verhalten soll, damit dem potenziellen Opfer sofort klar wird, dass da nicht sein Enkel anruft.

Neben dem „Enkeltrick“ verbergen üble Zeitgenossen ihre kriminellen Absichten auch hinter Meinungsumfragen/Verbraucherbefragungen, Gewinnversprechen, Gelderstattungen, teuren Lockanrufen oder Gewinnspiel-Abonnements. Hier gilt: Niemals persönliche Daten wie Anschrift oder Bankverbindungen an Dritte weitergeben, keinerlei Zusagen am Telefon machen, den Namen des Anrufers und den Grund des Anrufes erfragen und die Daten an die Bundesnetzagentur (Tulpenfeld 4, 58113 Bonn) oder die örtliche Verbraucherberatung weitergeben. Was natürlich auch immer hilft: Einfach das Gespräch beenden, wenn man unsicher ist...

SPIELETIPP: SPEED CUPS

Speed Cups
von Haim Shafir
2–4 Spieler, ab 6 Jahren,
ca. 15 Minuten
Amigo-Spiele (Art.-Nr. 03780),
15,99 €

Heute geht es beim Spieletipp rasant zu. Speed Cups ist ein Reaktionsspiel, bei dem man fünf kleine Plastikbecher in die richtige Reihenfolge bringen muss. Aufgabenkarten geben vor, wie die farbigen Becher übereinander oder nebeneinander gebracht werden müssen. Wenn eine Karte umgedreht wird, bricht Hektik aus. Jeder versucht die Aufgabe in Lichtgeschwindigkeit zu erfüllen. Wer es geschafft hat, muss nun noch schnell auf die Glocke hauen, dann bekommt er den Punkt.

Der Spaß ist bei diesem Actionspiel für alle Altersgruppen groß. Erfunden hat es der gleiche Autor, der auch das sehr bekannte Spiel Halli Galli geschaffen hat.

MUSIK-NEWCOMER GESUCHT

evo-Musikwettbewerb „Ausgezeichnet“ geht in die fünfte Runde

Zum fünften Mal sucht der Musikwettbewerb „Ausgezeichnet“ euch: Oberhausener Musiker oder Bands, die noch keinen Plattenvertrag haben und am Anfang ihrer Musikkarriere stehen. Fühlt ihr euch angesprochen und möchtet euch bewerben, reicht es, wenn eines eurer Bandmitglieder aus Oberhausen kommt, dort wohnt oder arbeitet. Bis zum 31. Mai habt ihr Zeit, eure Bewerbung (siehe Infokasten) einzusenden. Die Gewinner werden von den Jurymitgliedern Kevin Kerndl (Olgas Rock, „Best of Unsigned“), Carsten Wrede (tresohr, POTTpeople) und Jürgen Neuhaus (evo) gekürt.

Der erste Platz beim evo-Musikwettbewerb kann der erste Schritt auf der Karriereleiter sein. Oder wie es Kairo, die Gewinner-Band 2011, formuliert, „der glückliche Schritt in die Öffentlichkeit“, der den jungen Musikern die Motivation gegeben hat, mit ihren musikalischen Versuchen weiterzumachen. „Durch den Sieg konnten wir viele Erfahrungen sammeln, die uns musikalisch und persönlich weitergebracht haben“, fasst die Band zusammen. Auch für Captain Disko, die Gewinner von 2012, hatte der „Ausgezeichnet-Wettbewerb“ ganz ausgezeichnete Folgen, „nicht nur durch die Auftrittsmöglichkeiten, die wir direkt erhalten haben, sondern auch durch die neuen Kontakte. Unsere Mini-Englandtour 2013 wurde uns ermöglicht, bei Olgas Rock konnten wir 2014 auftreten und dieses Jahr bringen wir unsere Debüt-EP über POTTpeople heraus, in deren Studio wir damals dank des Wettbewerbs einen Song aufnehmen durften.“

Zu gewinnen gibt es in diesem Jahr erneut ein exklusives Wochenende im Tonstudio „tresohr“ sowie die Teilnahme bei der 11. Musik-Sommer-Nacht am 15. August. Zusätzlich dürfen die „Ausgezeichnet“-Sieger ein weiteres Konzert spielen: beim evo-Musikfest im Ebertbad am 28. August, wo eine bekannte, aber jetzt noch geheime Headliner-Band ebenfalls auftreten wird. Pressetechnisch wird die Gewinner-Band begleitet und in der Juli-Ausgabe des evo-Magazins „neo“ ausführlich vorgestellt sowie bei weiteren Auftritten im laufenden Jahr begleitet und unterstützt.

Also, worauf wartet ihr noch? Packt eure Bewerbung zusammen mit einem Datenträger eurer Musik (als CD, DVD oder USB-Stick), Text-Info, Band-Foto und evtl. einem Videoclip sowie einer schriftlichen Begründung, warum gerade ihr „Ausgezeichnet 2015“ seid. Bitte sendet dies per Post an:

Energieversorgung Oberhausen AG
Unternehmenskommunikation
„Ausgezeichnet 2015“
Danziger Str. 31
46045 Oberhausen

Teilnehmen dürfen Oberhausener Musiker oder Bands mit Eigenkompositionen jeden Alters und jeder musikalischen Richtung. Kairo überzeugte 2011 die Jury z.B. mit einem energetischen und melodiösen Sound, während Max Krumm sie im vergangenen Jahr mit akustischem Pop begeisterte.

Vom 20. bis 24. April finden die 3. Kinder- und Jugendkulturtage Sterkrade statt. Hauptveranstaltungsort ist das Theater der Kleinstädter-Bühne im ehemaligen Lito-Palast (Finanzstraße 1). Hier steigt am 20. April ab 14 Uhr mit einem bunten Programm auch die Eröffnung. Die Kinder- und Jugendkulturtage Sterkrade wollen das vielfältige kulturelle Engagement von Kindern und Jugendlichen in diesem Stadtteil präsentieren. Mit von der Partie sind Schulen, Sterkrader Vereine sowie Familien- und Jugendzentren. Auf dem Programm stehen Darbietungen, die von Musik und Tanz über Theater bis hin zur Akrobatik reichen. Das Alter der Akteure liegt zwischen 4 und 25 Jahren. Neben dem Theater der Kleinstädter Bühne gibt es Angebote an weiteren Orten im Stadtzentrum von Sterkrade wie zum Beispiel in der Stadtteilbibliothek Sterkrade.

Außerdem stellen verschiedene Schulen aus dem Raum Sterkrade ihre Kunstarbeiten aus. Ein Flyer mit dem Gesamtprogramm der 3. Kinder- und Jugendkulturtage Sterkrade ist in öffentlichen Einrichtungen und vielen Geschäften in der Innenstadt von Sterkrade erhältlich. Informationen im Internet gibt es unter www.oberhausen.de/jugendkulturtage. Der Besuch aller Veranstaltungen ist kostenfrei.

Unsere Sportler des Jahres 2014, ausgezeichnet bei der versatel Sportgala

STARK, SCHNELL, ERFOLGREICH

ABBAS BARAOU

Geboren in Stuttgart, aufgewachsen in Togo, seit seinem neunten Lebensjahr Oberhausener. Der 20-Jährige ist eines der größten Boxtalente Deutschlands und sicherte sich 2014 gleich zwei Deutsche Meistertitel im Weltergewicht (bis 69 kg): in der offenen Klasse sowie bei den unter 21-Jährigen. „Abbas bringt alles mit“, lobt sein Trainer Mohammed Guettari. „Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und vor allem ein großes Herz.“ Als Baraou 13 Jahre alt war, entdeckte ihn Guettari beim Anti-Aggressionstraining. Der Beginn ihrer Erfolgsbeziehung beim BC Ringfrei Oberhausen.

KATHARINA KÖTHER

Die 19-Jährige ist „Wiederholungstäterin“, denn sie war bereits Sportlerin des Jahres 2013. Im vergangenen Jahr konnte sie an ihre Erfolge aus dem Vorjahr anknüpfen und war erneut pfeilschnell für den TC 69 Sterkrade auf dem Wasser unterwegs. Bei den Deutschen Meisterschaften stand Katharina Köther gleich vier Mal ganz oben auf dem Treppchen, bei der Europameisterschaft schaffte sie Bronze, bei der Weltmeisterschaft den vierten Platz. Ihr ganz großer Traum ist Olympia. „Die Qualifikation dafür wird aber sehr schwierig, weil die Konkurrenz groß ist“, meint die Sportsoldatin.

evo NEW BASKET 92 OBERHAUSEN

Anfang 2014 noch in Abstiegsgefahr schwebend, gelang den Damen von evo New Basket 92 Oberhausen dank eines sensationellen Schlussspurts noch der Einzug ins Finale um die Deutsche Meisterschaft. Auch wenn es „nur“ zum Vizetitel reichte, glich die Saison einem Basketball-Märchen. Das Team um Headcoach Katja Zberch, Kapitänin Birte Thimm und Lea Mersch präsentierte sich stets als eingeschworene Einheit. In der Saison 2014/2015 konnte die Mannschaft nicht an diesen Erfolg anknüpfen. Ob es letztlich doch noch zum Klassenerhalt reichte, stand bei Redaktionsschluss nicht fest.

Raphael Steinmetz jubelt über den Derbysieg gegen RWE

DERBY UM FINALEINZUG

RWO gegen MSV im Niederrheinpokal

Über vier Jahre ist es her, seit Rot-Weiß Oberhausen und der MSV Duisburg zuletzt die Klingen kreuzten. Am 25. Februar 2011 trennten sich die Kleeblätter und die Zebras 0:0 – damals noch in der Zweiten Liga. Am Mittwoch, 15. April, um 19.30 Uhr hat das lange Warten endlich ein Ende, denn dann empfängt RWO den MSV zum Straßenbahnduell im Halbfinale des Niederrheinpokals im voraussichtlich gut gefüllten Stadion Niederrhein. Neben dem Titel reizt vor allem die Aussicht, dass der Niederrheinpokalsieger in der kommenden Spielzeit am DFB-Pokal teilnehmen wird. Genau dies gelang 2014 den Duisburgern, die sich im Finale gegen Jahn Hiesfeld durchsetzten. RWO stand im Jahr zuvor im Endspiel, unterlag damals jedoch den Sportfreunden Baumberg.

Im zweiten Halbfinale steigt mit der Partie zwischen Rot-Weiss Essen und dem FC Kray ein weiteres Derby. Das Finale findet voraussichtlich am 13. oder 14. Mai statt, der Austragungsort ist noch offen. Sicher ist, dass es im Vergleich zum letzten Aufeinandertreffen auf jeden Fall einen Sieger geben wird. Ticket-Infos unter: *www.rwo-online.de/tickets*

EISIGE OSTERN!

Zwei Eishockey-Länderspiele gegen Russland in der Arena

Der Weltmeister kommt nach Oberhausen! Und zwar über die Ostertage, wenn die deutsche Eishockey-Nationalmannschaft in der König-Pilsener-Arena anlässlich der Euro Hockey Challenge gleich zweimal auf den aktuellen Titelträger Russland trifft. Die erste Partie steigt am Ostersonntag, 5. April, um 20 Uhr, die zweite am Ostermontag, 6. April, um 16.30 Uhr.

Knapp 13 Jahre ist es her, seit in Oberhausen zuletzt der Puck über das Eis flitzte. Von 1997 bis 2002 trugen die Revier Löwen ihre DEL-Heimspiele in der König-Pilsener-Arena aus und die Zuschauer durften sich etwa bei den Spielen gegen die Eisbären Berlin oder die Kölner Haie regelmäßig auf deutsche Nationalspieler freuen. Nun kehrt das Eis zurück in die große Halle – und mit ihm jede Menge Stars des deutschen und des russischen Teams. „Für jede Stadt und jede Region ist es etwas Besonderes, ein Länderspiel zugeteilt zu bekommen“, sagt Arena-Geschäftsführer Johannes Partow. „Dass wir nun direkt an zwei aufeinanderfolgenden Tagen die besten Eishockeyspieler Deutschlands und den aktuellen Weltmeister begrüßen, ist für uns aufregend.“

Ehemalige Anhänger der Revier Löwen dürfen sich am Ostersonntag auf ein besonderes Schmankerl freuen. So findet bereits um 16 Uhr und damit zwei Stunden vor dem Einlass ein Warm-up auf dem Vorplatz der Arena statt – gespielt werden die alten Löwen-Hits.

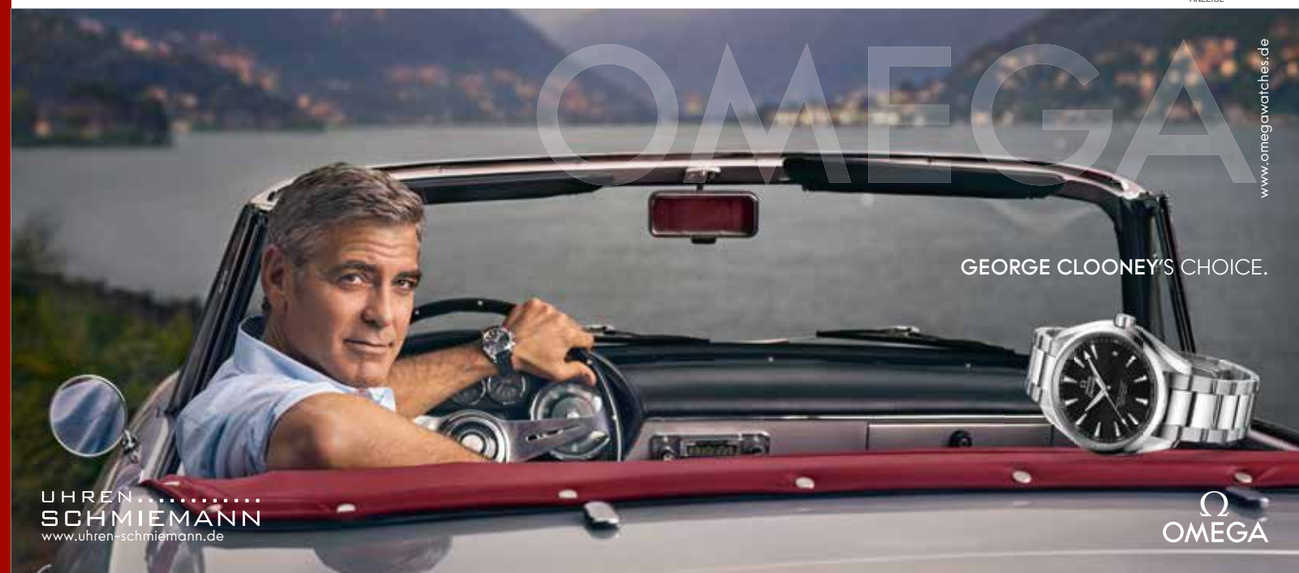
DEUTSCHLAND - RUSSLAND

5. April, 20 Uhr
6. April, 16.30 Uhr

VVK ab sofort unter:
www.koenig-pilsener-arena.de
www.deb-online.de

Tel.: 0208 82 000
01806 99 22 01*
*(0,20 €/ Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz)

ANZEIGE



Altweiber-Alarm am Altmarkt!

1. Malwettbewerb bei Beckerfrance mobile (links Geschäftsführer Klaus Heisterkamp) für Buschhausener Kindergärten

Dr. Christine Vogt (l.), Direktorin der Ludwig Galerie, führte die Oh!-Gewinner der letzten Ausgabe und Redakteurin Petra Weyland-Frisch (2. v. l.) durch die Herlinde-Koelbl-Ausstellung

Unser Society-Blogger Béla Kubick (r.) mit Schlagersänger Michael Wendler bei der „Mamma Mia!"-Premiere

Das Essener Künstlerduo Sago trat vor vollem Haus bei „suthoff. grünes und schönes" auf

Bester Hacker Deutschlands! Der Oberhausener Henry Kohli (Mitte) gewann mit seinem Team die Cyber Security Challenge und wurde in Berlin von Staatssekretärin Brigitte Zypries ausgezeichnet

Genossen den Jahresempfang des Oberbürgermeisters: v. l. Hans-Hermann Vowinkel (Vorstandsvorsitzender Babcock Pensionskasse), Ingo Plaßmeier (Geschäftsführer Plassmeier Bau) und Axel Schmiemann (Inhaber Uhren Schmiemann)

TMO-Geschäftsführer Franz Muckel (r.) mit NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin (4. v. l.) und Vertretern der Ruhrgebietsstädte sowie der Ruhr Tourismus GmbH bei der ITB in Berlin

Sold Out Award für die Fantastischen Vier: Mehr als 10.000 Fans strömten zum Konzert in die König-Pilsener-Arena

Bei seinem letzten Jahresempfang als Oberbürgermeister freute sich Klaus Wehling über den Auftritt der Friedensdorf-Kinder

Auch Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz (3. v. r.) kam zur Eröffnung des Autohauses Toyota Glückauf nach Buschhausen

Der „König von Mallorca", Jürgen Drews, beim Karneval der Lebenshilfe Oberhausen

Weiß, was läuft: Eislauf-Legende Katarina Witt mit der letzten Oh!-Ausgabe

SIE WOLLEN MEHR SEHEN?

www.oh-stadtmagazin.de zeigt alle Fotos und noch mehr Aktuelles!

SOh!CIETY-TALK

Society-Experte Béla Kubick weiß mehr:

„Die da, die da, die da, die da, die da!" Wer beim ersten Hit der Fantastischen Vier im Jahr 1992 nicht mitwippte, der hatte es echt verpasst. Ob in der Disco, in der Kneipe oder im Supermarkt um die Ecke: Die Nummer der Fantas wurde rauf- und runtergespielt. Bemerkenswert, dass die vier Herren aus Stuttgart über 20 Jahre später immer noch angesagt sind und im Handumdrehen eine fünfstellige Zuschauerzahl in die König-Pilsener-Arena gelockt haben. Noch länger im Geschäft als die Deutschrap-Combo sind Katarina Witt und Jürgen Drews. Eisprinzessin Kati, die Erste, holte ihre beiden olympischen Goldmedaillen in den 1980er Jahren noch für die DDR und ist heute in gefühlt jeder zweiten TV-Show zu Gast. Und Jürgen Drews? Der startete seine Karriere im Teenager-Alter als bester Banjo-Spieler Schleswig-Holsteins und als Mitglied der Jazzband Schnirpels, wie mir Wikipedia verraten hat. Noch heute tingelt er als selbsterklärter König über die beliebteste Insel der Deutschen und trällert „Ein Bett im Kornfeld". Och, da leg' ich doch lieber noch mal „Die da!?!" auf!

Béla Kubick

ANZEIGE

UHREN..... SCHMIEMANN

GEORGE CLOONEYS WAHL

Die Omega Seamaster Aqua Terra. Würde er nicht so weit weg wohnen, er wäre sicherlich Schmiemann-Kunde. Denn hier bekommt er nicht nur seine Lieblingsuhr, sondern auch den Service, den er und seine Seamaster verdienen.

Elsässer Straße 44 · 46045 Oberhausen · T 0208.4124860
beratung@uhren-schmiemann.de · www.uhren-schmiemann.de

BREITLING · LONGINES · NOMOS GLASHÜTTE · OMEGA · ROLEX · TG HÜTTER

Axel Schmiemann
Uhrmachermeister und Inhaber

März
20 FREITAG

Bertha's Rock gegen Rechts
Aula Bertha-von-Suttner-Gymnasium (Bismarckstr. 53), 18 Uhr

Hamlet
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Dumm gelaufen
Eigenproduktion, Ebertbad, 20 Uhr (auch Sa., 21. März)

Nachgewürzt
Kabarettshow mit Liveband, Gast: Frank Fischer, Zentrum Altenberg, 20 Uhr (auch Sa., 21. März, 16 u. 20 Uhr!)

Pretty Line
Jazz und mehr, AKA 103 der Ruhrwerkstatt (Akazienstr. 103), 20 Uhr

Shaa Khan + Farfarello
Konzert, Resonanzwerk (Essener Str. 259), 20 Uhr

Waltraud Ehlert
Comedy, Crowded House (Otto-Roelen-Str. 1), 20 Uhr (leider schon ausverkauft!)

Adam Angst
Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

März
21 SAMSTAG

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. SC Wiedenbrück
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

Paganfest
Turbinenhalle 1 (Mülheimer Str.), 15 Uhr

Frauenkabarett Schlampampen
Bürgersaal Lito-Palast (Finanzstr. 1), 19 Uhr (ausverkauft!)

So viel Zeit
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Persisches Neujahrsfest
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

bang!-Party
Indietronic, Techno Punk/Indie-Rock, X, Drucklufthaus, 22 Uhr

März
22 SONNTAG

Fruchtbringen – Bibel und Botanik
Ausstellungseröffnung, Informationszentrum Emscher Landschaftspark, Haus Ripshorst, 10 Uhr (bis 31. Mai!)

Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt
Zentrum Altenberg, 11 bis 14 Uhr

Was Sie schon immer über Bienen wissen wollten
Führung und Vortrag am Lehrbienenstand, Haus Ripshorst, 11 Uhr
(auch So., 12. April u. So., 10. Mai)

Ü-Eier-Tauschbörse
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 11 bis 15 Uhr
(auch So., 3. Mai!)

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Herlinde Koelbl"
Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 11.30 Uhr

Früher Zentrallager der GHH, heute Sammlungsmagazin des LVR-Industriemuseums
Führung durch den Peter-Behrens-Bau, Essener Str. 80, 14.30 Uhr (Anmeldung erforderlich unter Tel. 02234 / 9921-555)

Kein Gutenachtkuss für Giraffen?
TIP 3+, Theater Oberhausen (Malersaal), 15 Uhr

Die Bremer Stadtmusikanten
Kindermärchen, AtelierTheater am Altmarkt (Eingang Gutenbergstr. 8), 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Herlinde Koelbl"
mit Direktorin Dr. Christine Vogt, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr (kostenlos i. Verb. mit dem Museumseintritt!)

Johannes-Passion von J. S. Bach auf historischen Instrumenten wie zu Bachs Zeiten, Mitwirkende: Ev. Singgemeinde Oberhausen u. Orpheus-Ensemble Dortmund;
Christuskirche (Nohlstraße), 18 Uhr

So viel Zeit
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Andreas Rebers
Kabarett, Ebertbad, 19 Uhr

März
23 MONTAG

Nicki Minaj
Hip-Hop-Konzert, König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

Damenbad
Frau Jahnke und 4 Damen, Ebertbad, 20 Uhr

März
24 DIENSTAG

Jimi Hendrix - Are You Experienced?
Theater Oberhausen (Malersaal), 19.30 Uhr

Grainne Duffy
Gitarrissimo-Rock, Gdanska (Altmarkt), 21 Uhr

März
25 MITTWOCH

Eine Sommernacht
Theater Oberhausen/b.a.r, 20 Uhr

Yellowknife, Wind und Farben & Edgar R.
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

März
26 DONNERSTAG

Ennio Morricone „50 Jahre Musik"
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Improvisationstheater Buhrggeister
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

März
27 FREITAG

Black 'n' Trash Inferno Germany
Resonanzwerk (Essener Str. 251), ab 18 Uhr (auch Sa., 28. März)

Die Schutzbefohlenen *(Premiere)*
Autorin: Elfriede Jelinek, Regie: Peter Carp, Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Eigenproduktion, Ebertbad, 20 Uhr (viele Spieltermine bis einschl. 12. April!)

März
28 SAMSTAG

E-tropolis-Festival
Turbinenhalle 1 u. 2, 14 Uhr

Evil Horde Metalfest 2015
Kulttempel, Mülheimer Str., 14 Uhr

Die Schutzbefohlenen
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Hamlet for you
AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 8, 19.30 Uhr

Dieter Nuhr – „Nuhr ein Traum"
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Ralf Schmitz: Aus dem Häuschen
Comedy, CongressCentrum Luise Albertz Oberhausen, 20 Uhr

März
29 SONNTAG

Nägel, Messer, Hufeisen…
Kinder ab 5 Jahren schmieden in der Museumsschmiede der Zinkfabrik Altenberg, Hansastr. 20, 11 bis 16 Uhr

Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Herlinde Koelbl"
Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 11.30 Uhr

Rudolf Holtappel – Augenzwinkern
Öffentliche Führung durch die Ausstellung mit Kunsthistorikerin Sabine Falkenbach, Ludwig Galerie – Kleines Schloss, 15 Uhr

In einem tiefen, dunklen Wald…
TIP 6+, Theater Oberhausen (Großes Haus), 15 Uhr

Räuber Hotzenplotz
Kindermärchen, AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 8, 15 Uhr

Atmen
Theater Oberhausen (Malersaal), 18 Uhr

März
31 DIENSTAG

Martin Engelien
Gitarrissimo-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

Aufbau West
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

April
02 DONNERSTAG

Altenberger Tanztreff
Zentrum Altenberg, 15 Uhr

Artothek „Leih dir Kunst"
Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 16 bis 20 Uhr

April
03 FREITAG

„Fit in den Frühling" – Lange Saunanacht
Revierpark Vonderort, 20 bis 1 Uhr

April
04 SAMSTAG

Rock Revelation-Tour mit Blues Pills, Truckfighters, Jex Toth
Turbinenhalle 2, 18.30 uhr

James Last
Konzert, König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

April
05 SONNTAG

Osterspaziergang durch die Siedlung Eisenheim
Treffpunkt Museum Eisenheim, Berliner Str. 10 a, 14.30 Uhr

Eishockey-Länderspiel Deutschland vs. Russland
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

April
06 MONTAG

Eishockey-Länderspiel Deutschland vs. Russland
König-Pilsener-Arena, 16.30 Uhr

Your Army
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 21 Uhr

April
07 DIENSTAG

The Wakes
Folk'n'Roll aus Glasgow, Drucklufthaus, 21 Uhr

April
08 MITTWOCH

Besichtigung Fraunhofer Umsicht VHS-Führung mit Ingo Dämgen,
Treffpunkt: Umsicht (Osterfelder Str. 3, Gebäude D), 14 Uhr; Anmeldung unter vhs@oberhausen.de

Bearing Loss + Skywalker + Decent Paint Box
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

April
09 DONNERSTAG

Megaherz
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 20 Uhr

lilabungalow
Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

April
10 FREITAG

Jackie The Kid *(Premiere)*
Aufführung der integrativen Theatergruppe, Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Kordula Völker - Kleine Wunder
Liederabend, AKA 103 der Ruhrwerkstatt (Akazienstr. 103), 20 Uhr

KrawallBrüder
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Ost + Front
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 21 Uhr

April
11 SAMSTAG

Bungee-Jumping & Aussichtsfahrten
Zentrum Altenberg, 15 Uhr (auch So., 12. April, ab 12 Uhr!)

Atmen
Theater Oberhausen (Malersaal), 19.30 Uhr

Jackie The Kid
Aufführung der integrativen Theatergruppe, Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

The Australian Pink Floyd Show
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

April
12 SONNTAG

Gartenstadtsiedlung einmal anders: Das Moltkeviertel in Essen
VHS-Radwandertour (ca. 45 km) mit Helmut Voß, Treffpunkt: Hauptbahnhof Oberhausen (Vorplatz), 10 Uhr; Anmeldung unter vhs@oberhausen.de

Matinee des Künstlerfördervereins
Ebertbad, 11 Uhr (kostenlose Eintrittskarten unter Tel. 20 54 024)

Nägel, Messer, Hufeisen…
Kinder ab 5 Jahren schmieden in der Museumsschmiede der Zinkfabrik Altenberg, Hansastr. 20, 11 bis 16 Uhr

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. VfL Bochum II
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

Forschen, prüfen, entwickeln: Die Werkstoffe Eisen und Stahl
Themenführung durch die Ausstellung Schwerindustrie, LVR-Museumsfoyer, Hansastr. 20, 14.30 Uhr

So viel Zeit
Theater Oberhausen (Großes Haus), 17 Uhr (geschlossene Veranstaltung!)

April
14 DIENSTAG

Pufpaffs Badeanstalt
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

ANZEIGE

April 15 MITTWOCH

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. MSV Duisburg
Niederrheinpokal-Halbfinale, Stadion Niederrhein, Anstoß 19.30 Uhr

Hamlet
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Emmi & Willnowsky
Die lustige Emmi & Willnowsky-Show, Ebertbad, 20 Uhr

In Their Thousands
Indie-Konzert, Druckluftthaus, 21 Uhr

April 16 DONNERSTAG

Wille und Macht
Podiumsdiskussion mit Jutta Kruft-Lohrengel (Präsidentin der Industrie- u. Handelskammer Essen), Apostolos Tsalastras (Kämmerer u. Kulturdezernent der Stadt Oberhausen), Bernhard Uppenkamp (Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Oberhausen) und Dr. Christine Vogt (Direktorin der Ludwig Galerie), Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr (Eintritt frei!)

So viel Zeit
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

pro:c-dur
Musikkabarett, Ebertbad, 20 Uhr

The Gentle Storm feat. Anneke van Giersbergen
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

April 17 FREITAG

Die Schutzbefohlenen
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Rocky Horror Show
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr (auch Sa., 18. April, 16 u. 20 Uhr sowie So., 19. April, 15 u. 19 Uhr)

Michy Reincke
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Völkerball
A Tribute to Rammstein, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Kellerkommando
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Brothers in Arms
Tribute to Dire Straits, Konzert, Crowded House (Otto-Roelen-Str. 1), 20.30 Uhr

Sommer der Liebe
Musical, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (auch Sa., 18. April)

Peewee Bluesgang
Gitarrissimo-Bluesrock, Gdanska (Altmarkt), 21 Uhr

Tubbe
Konzert, Druckluftthaus, 21 Uhr

April 18 SAMSTAG

Informationsveranstaltung der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger in Zusammenarbeit mit dem Marina-Shantychor Oberhausen
Mehrgenerationenhaus Alte Heid 13, 11 bis 15 Uhr

Privat oder Kasse?
Frauenkabarett Hardtfun, Zentrum Altenberg, 19.30 Uhr

Die Schutzbefohlenen
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Floyd Box
Pink-Floyd-Tributeband, Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

April 19 SONNTAG

Frühling im Gehölzgarten Ripshorst
Führung (für Familien mit Kindern besonders geeignet), Treffpunkt Ecke Osterfelder-/Ripshorster Str., 11 Uhr

Modelleisenbahn- u. Spielzeugmarkt
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 11 bis 16 Uhr (auch So., 17. Mai!)

Schwerindustrie – leicht gemacht
Kinder- u. Familienführung durch die Ausstellung Schwerindustrie, LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 Uhr

Rudolf Holtappel – Augenzwinkern
Öffentliche Führung durch die Ausstellung mit Kunsthistorikerin Sabine Falkenbach, Ludwig Galerie – Kleines Schloss, 15 Uhr

Golden Girls
Kunst der Traversie, Theater an der Niebuhrg, 16 Uhr

Hamlet
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Sweat Shop
Das Lecture Musical, Theater Oberhausen (Malersaal), 18 Uhr

April 20 MONTAG

3. Kinder- und Jugendkulturtage Sterkrade
Eröffnungsprogramm, ehemaliger Lito-Palast (Finanzstr. 1), ab 14 Uhr

April 21 DIENSTAG

Endlich mal eine gute Nachricht!
Bier- und Leseabend mit Matthias Reuter, Theater Oberhausen/b.a.r, 20 Uhr (Eintritt frei!)

Diane Ponzio & Woody Mann
Singer-/Songwriter-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

April 22 MITTWOCH

Eröffnungsfeier der Gemüsegartensaison 2015
Bauernhof Klapheck (Kurfürstenstr. 70), 19 Uhr

Die Schutzbefohlenen
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Hennes Bender
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

April 23 DONNERSTAG

„Licht über Hamborn“
Eröffnung einer Ausstellung mit Fotografien von Herbert List, LVR-Industriemuseum (Galerie in der Walzhalle), 19 Uhr

Ingo Oschmann
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Eine Sommernacht
Theater Oberhausen (b.a.r.), 20 Uhr

Improvisationstheater Buhrggeister
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

April 24 FREITAG

And One
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 18 Uhr

Die Schutzbefohlenen
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Frei.Wild
Konzert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Die Tony Mono Worldtour
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Trailerpark
Turbinenhalle 1, 20 Uhr (Zusatzkonzert)

Moses W. „Musikboxen“
Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Sommer der Liebe
Musical, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (auch Sa., 25. April, 20 Uhr, u. So., 26. April, 15 u. 19 Uhr)

Rantanplan
Skapunk-Konzert, Druckluftthaus, 21 Uhr

April 25 SAMSTAG

Briefmarken-Großtauschtag
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 9 bis 14 Uhr

Impericon Festival Oberhausen
17 Bands, Turbinenhalle 1 u. 2

34. Sterkrader Spiel- u. Sportwochenende
Innenstadt OB-Sterkrade, 11 bis 18 Uhr

„Best of Unsigned“-Finale
Konzert (Bandcontest), Zentrum Altenberg, 18 Uhr

Florian Silbereisen präsentiert: Das Fest der Feste
König-Pilsener-Arena, 19.30 Uhr

Die Orestie
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Frieda Braun
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Die Jäger der Nacht
Fledermausführung, Haus Ripshorst, 20.30 Uhr

April 26 SONNTAG

Altenbergfest
Historisches Museumsfest auf dem Altenberg-Gelände, Hansastr., 11 bis 17 Uhr

„Ikonen der Lebenslust und Sinnlichkeit“
„Kunst im Krankenhaus“: Der Kunstverein Oberhausen präsentiert Malerei von Sybille Kroos (Düsseldorf), Helios St. Elisabeth Klinik Oberhausen, Ausstellungseröffnung 12 Uhr (bis 14. Juni)

34. Sterkrader Spiel- u. Sportwochenende
Innenstadt OB-Sterkrade, 11 bis 18 Uhr, mit 4. Maskottchen-Treffen (Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr!)

Guten Tag, Herr Jacobi!
Hüttendirektor Gottlob Jacobi führt durch die St. Antony-Hütte und den Industriearchäologischen Park, Antoniestr. 32-34, 14.30 Uhr

Eine kurze Geschichte der Welt
Musikalische Weltentstehungs-Revue vom Urknall bis heute in elf Bildern, Theater Oberhausen (Malersaal), 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Herlinde Koelbl“
mit Dr. Christine Vogt, Direktorin der Ludwig Galerie Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr (kostenlos i. Verb. mit dem Museumseintritt!)

Orgel-Drei-Klang
Orgelvariationen in den drei Kirchen der Innenstadt: Christuskirche (Nohlstraße), Herz-Jesu-Kirche (Altmarkt), St. Marien (Elsa-Brändström-Str.), Verbundticket: 10 Euro, 15 bis 18 Uhr

Das Gartenhaus
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Trude träumt von Afrika
Best-of-Wunschkonzert, Ebertbad, 19 Uhr

Podiumsdiskussion zur Flüchtlingsfrage und deren Auswirkungen auf Oberhausen und NRW
Theater Oberhausen/b.a.r, 20 Uhr

April 29 MITTWOCH

Räuberhände
Theater Oberhausen (Malersaal), 19.30 Uhr

Carmela De Feo „Träume & Tabletten“
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

April 30 DONNERSTAG

Frühlingsfest mit traditionellem Jahrmarkt
City Oberhausen, ab 11 Uhr (bis 3. Mai, Fr. u. Sa. ab 10 Uhr, So. ab 11 Uhr)

61. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen
Lichtburg Filmpalast (Elsässer Str.); bis 5. Mai

Superzeit
Konzert mit Tanz in den Mai, Altmarkt u. Gdanska, 18 Uhr

Tanz in den Mai
Stadtteil Schmachtendorf, ab 19 Uhr

Thomas Mann: Doktor Faustus & Ludwig van Beethoven: Sonate op. 111
Lesung und Musik, Theater Oberhausen/b.a.r, 20 Uhr

Ein Quantum Betrug
Musikalische Komödie, Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (viele weitere Spieltermine bis einschl. 31. Mai!)

Tanz in den Mai mit „Deluxe – The Radioband“ und DJ Fiskus
Ebertbad, 21 Uhr

Mai 01 FREITAG

Maibuhrg-Markt
Theater an der Niebuhrg, 11 bis 18 Uhr

Trödelmarkt
Revierpark Vonderort (Parksüdteil), 11 bis 18 Uhr

Suicide Commando
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 21 Uhr

„Italienische Nacht“ – Lange Saunanacht
Revierpark Vonderort, 20 bis 1 Uhr

Mai 02 SAMSTAG

5. CabriO
Automobiltreffen, Sterkrader Tor (Bahnhofstr. 80), ab 10 Uhr

City Kram- u. Trödelmarkt
obere Marktstraße, 8 bis 15 Uhr

Spitzenkunst auf der Kunstspitze: Die Knappenhalde
VHS-Exkursion mit Ingo Dämgen, Treffpunkt Knappen-/Ecke Lipperstraße, 17 Uhr

Dornröschen
Klassisches Russisches Ballett, CongressCentrum Luise Albertz Oberhausen, 19 Uhr

Martin Rütter „Nachsitzen“
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Abramowicz
Konzert, support: Astairre & Macky Messer, Druckluftthaus, 20 Uhr

Jürgen Pluta & Freunde
Gitarrissimo-Rock, Gdanska (Altmarkt), 21 Uhr

Mai 03 SONNTAG

City Kram- u. Trödelmarkt
obere Marktstr., 11 bis 17 Uhr

44. Original Stoffmarkt Holland
Altmarkt, City OB, 11 bis 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag City Oberhausen
13 bis 18 Uhr

Bleisaum, Nachtschicht, Stress – Arbeitsbedingungen und Arbeitsbelastungen in der Schwerindustrie
Themenführung, LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 Uhr

So viel Zeit
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Emotions Musicalshow
Ebertbad, 19 Uhr

Mai 05 DIENSTAG

Esther Bejarano und die Kölner Hip-Hop-Combo Microphone Mafia
Lesung und jiddische Lieder, Fabrik K14 (Lothringer Str. 62), 19.30 Uhr

Jürgen Becker
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Martin Engelien
Konzert, Gdanska (Altmarkt), 20 Uhr

Mai 06 MITTWOCH

Stadtrundgang zur Geschichte der Migration
Zweistündiger Spaziergang mit Andre Wilger, Geschichtswerkstatt Oberhausen; Treffpunkt: Hauptbahnhof (Haupteingang), 17 Uhr

Sascha Korf
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Mai 07 DONNERSTAG

Altenberger Tanztreff
mit Wolle u. Sängerin Peggy, Zentrum Altenberg, 15 Uhr

„Der Eisenwald. Industrie und Landschaft des Siegener Landes im ‚Heimatfilm‘ der Nachkriegsjahre“
Filmvorführung mit einleitendem Vortrag von Prof. Dr. Manfred Rasch, Leiter Thyssen-Krupp-Konzernarchiv, LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 19 Uhr

„Mach mich schön!“
Talkrunde im Rahmen der Gasometer-Ausstellung „Der schöne Schein“ mit Designer u. „Germany’s Next Topmodel“-Juror Thomas Rath, Schönheitschirurg Afschin Fatemi und Pfarrer Gary Lukas Albrecht, Gasometer, 19.30 Uhr

Anny Hartmann „Ist das Politik, oder kann das weg?“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Mai 08 FREITAG

Der nackte Wahnsinn *(Premiere)*
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Sebastian Pufpaff
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Mai 09 SAMSTAG

Zeitreise zwischen Kaisergarten und Schloss Oberhausen
VHS-Tour zu Fuß mit Ingo Dämgen, Treffpunkt: Bushaltestelle vor dem Schloss, 10 Uhr

Green City: Geformte Landschaft – Vernetzte Natur (Das Ruhrgebiet in der Kunst)
Ausstellungseröffnung, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

Der nackte Wahnsinn
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Hiss
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Dr. Mojo Blues-Duo
Konzert, Crowded House (Otto-Roelen-Str. 1), 20.30 Uhr

Josh Smith Band
Gitarrissimo-Bluesrock, Gdanska (Altmarkt), 21 Uhr

Mai 10 SONNTAG

Zwischen Emscherinsel und Emscherdelta
VHS-Radtour (ca. 25 km) mit Ingo Dämgen, Treffpunkt: Bushaltestelle vor dem Schloss, 11 Uhr

Schwerindustrie – leicht gemacht
Kinder- u. Familienführung durch die Ausstellung Schwerindustrie, LVR-Industriemuseum (Hansastr. 20), 14.30 Uhr

Musical Mix-T(o)ur
Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 17 Uhr

Gayle Tufts
Comedy, Ebertbad, 19 Uhr

Mai 11 MONTAG

Trionale
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Mai 13 MITTWOCH

Özcan Cosar
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Jakob
Konzert, Special Guest: Labirinto, Druckluftthaus, 21 Uhr

Mai 14 DONNERSTAG

Buchgestöber
Büchertrödelmarkt mit Lesungen, Musik, Filmen, Mitmachaktionen u. Kinderprogramm, Zentrum Altenberg, 11 bis 17 Uhr

27. Oberhausener Winzerfest
Friedensplatz, City OB, Eröffnung 12 Uhr (bis 17. Mai!)

Basta
A cappella, Ebertbad, 20 Uhr

Mai 15 FREITAG

Mirja Boes & Die Honkey Donkeys
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Nachgewürzt
Kabarettshow mit Liveband, Gast: Anna Piechotta, Zentrum Altenberg, 20 Uhr
(auch Sa., 16. Mai!)

Mai 16 SAMSTAG

Das Kreuz mit dem Dreieck: Auf der Suche nach der Mitte von Alt-Oberhausen
VHS-Tour zu Fuß mit Ingo Dämgen, Treffpunkt: Foyer Bert-Brecht-Haus, 11 Uhr

Jörg Bausch
Konzert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Mai 17 SONNTAG

Klavierduo Denys Proshayef & Nadia Mokhtari
Matinee des Künstlerfördervereins, Ebertbad, 11 Uhr (kostenlose Eintrittskarten unter Tel. 205 40 24)

Die blühenden Wiesen um Haus Ripshorst
Führung (für Familien mit Kindern besonders geeignet), Haus Ripshorst, 11 Uhr

Der nackte Wahnsinn
Theater Oberhausen (Großes Haus), 18 Uhr

Anka Zink
Kabarett, Ebertbad, 19 Uhr

Pascal Vogt „Two Worlds – One Show“
Konzert, Resonanzwerk (Essener Str. 259), 19 Uhr

Mai 18 MONTAG

5 Seconds of Summer
Pop-Punk-Konzert, König-Pilsener-Arena, 18.30 Uhr

Kay Ray & Band
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Mai 19 DIENSTAG

Damenbad
Frau Jahnke und 4 Damen, Ebertbad, 20 Uhr

Peppino D'Agostino
Gitarrissimo-Fingerstyle, Gdanska (Altmarkt), 20.15 Uhr

Mai 20 MITTWOCH

„Schönheit, Ideale und Wahn“
Talkrunde im Rahmen der Gasometer-Ausstellung „Der schöne Schein“ mit Autor Ulrich Renz („Schönheit – eine Wissenschaft für sich“) u. Kabarett-Ikone Gerburg Jahnke, Gasometer, 19.30 Uhr

Hamlet
Theater Oberhausen (Großes Haus), 19.30 Uhr

Mai 21 DONNERSTAG

Vegetation am Rhein-Herne-Kanal
VHS-Exkursion mit Daniela Scharf, Treffpunkt: vor dem Gasometer, 12 Uhr

Fritz Eckenga
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Motorama
Konzert, Druckluftthaus, 21 Uhr

ANZEIGE

Spitzenmodelle fahren und sensationell sparen.
Fragen Sie nach unserer 0% Finanzierung

MAZDA MX-5
- Elektrische Fensterheber
- Leichtmetallfelgen
- Nebelscheinwerfer

Barpreis € 16.890[1]
Preisvorteil € 6.790[4]

MAZDA CX-5
- Klimaanlage
- Reifendruck-Kontrollsystem
- Tagfahrlicht

Barpreis € 18.990[2]
Preisvorteil € 5.790[4]

MAZDA6
- Klimaanlage
- Leichtmetallfelgen
- Reifendruck-Kontrollsystem

Barpreis € 18.490[3]
Preisvorteil € 7.190[4]

Top Preise, Top Service:
Größte und modernste Mazda Vertretung in Europa
-Neuwagen, Jahreswagen und Gebrauchtwagen mit TÜV Siegel
-Ständig über 500 Fahrzeuge Lager
-Service mit Qualität zum fairen Preis
-Gratis Leihwagen bei jedem Werkstattbesuch

MAZDA LESSINGSTRAßE AUS OBERHAUSEN
Lessingstr. 12 in 46149 OB-Buschhausen 0208 / 62-93-22-0
www.autohaus-lessingstrasse.de

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 9,8 – 4,7 l/100 km; CO2-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 167 – 131 g/km.
1) Barpreis für einen Mazda MX-5 Roadster Center-Line 1.8 l MZR 93 kW (126 PS). 2) Barpreis für einen Mazda CX-5 Prime-Line SKYACTIV-G 165 Benzin FWD. 3) Barpreis für einen Mazda6 4-Türer Prime-Line SKYACTIV-G 145 Benzin. 4) Preisvorteil gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. Preise jeweils inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Abbildung zeigt Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung.

Oh! AUF DAUER!

GASOMETER
Ausstellung „Der schöne Schein“
(bis 1. November 2015)
Di – So sowie feiertags 10 –18 Uhr
sowie während der Schulferien in NRW
auch montags 10 –18 Uhr
Ⓗ *Neue Mitte*, SB-Linien u. 112

LVR-INDUSTRIEMUSEUM
Dauerausstellung „Schwerindustrie“
(150 Jahre Eisen- und Stahlindustrie an Rhein und Ruhr);
Di–Fr 10–17 Uhr
Sa u. So 11–18 Uhr
Ⓗ *Oberhausen Hbf.*, SB-Linien, 112 u. 976

ST. ANTONY-HÜTTE UND INDUSTRIEARCHÄOLOGISCHER PARK
Dauerausstellung „Wiege der Ruhrindustrie“ u. Sonderausstellung „Werksansichten“
Di–Fr 10–17 Uhr
Sa u. So 11–18 Uhr
Ⓗ *St. Antony-Hütte*, Linie 961
www.industriemuseum.lvr.de

LUDWIG GALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN
„Herlinde Koelbl – Das deutsche Wohnzimmer, Spuren der Macht, Haare und andere menschliche Dinge – Fotografien von 1980 bis heute“ (bis 3. Mai)

Green City: Geformte Landschaft – Vernetzte Natur – Das Ruhrgebiet in der Kunst (10. Mai bis 13. September)

Kleines Schloss: Rudolf Holtappel – Augenzwinkern
Fotografie (8. Februar bis 3. Mai)
Di–So 11–18 Uhr
Ⓗ *Schloss Oberhausen*, Linien 956 u. 966
www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN
Ausstellung „Oberhausen im Nationalsozialismus 1933 bis 1945“
Di – So 11–18 Uhr
www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM OBERHAUSEN – ALTE HEID 13
Ausstellung „HeimatFront – Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“
Mi, Fr u. So 14 – 18 Uhr
(feiertags geschlossen)
Ⓗ *Alte Heid*, Linien 143, 953, 960
www.bunkermuseum-oberhausen.de

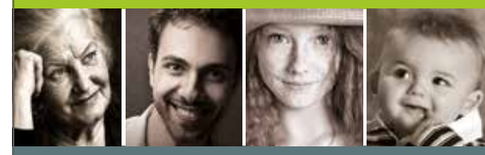
STAGE METRONOM THEATER
Musical „Mamma Mia!“
Di u. Mi 18.30 Uhr
Do u. Fr 19.30 Uhr
Sa 14.30 u. 19.30 Uhr
So 14 u. 19 Uhr
(Ostermontag, 6. April, 18.30 Uhr; dafür keine Vorstellung am 3. und 7. April!)
Ⓗ *CentrO*, Linie 961
Tickets unter: 01805 4444
www.musicals.de

CITY TOUR
Stadtrundfahrt mit dem Cabriobus ab 3. Mai bis 25. Oktober jeden Sonntag; Start: Hauptbahnhof Oberhausen 12 u. 14 Uhr, Zustieg Neue Mitte (Haltestelle an der Coca-Cola-Oase): 12.40 u. 14.40 Uhr; Preis pro Person: 12 Euro

ANZEIGE

Katholisches Klinikum OBERHAUSEN
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen

GESUNDHEITSFORUM APRIL



St. Clemens-Hospital | Wilhelmstr. 34

Rund um die Geburt: Kreißsaal zum Anfassen
Di., 7. April | 18 Uhr & So., 19. April | 11Uhr
Chefarzt Dr. med. Carsten Böing | Treffpunkt: Rezeption

Schilddrüsenknoten: Diagnose & Therapie
Di., 14. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Chefarzt Dr. med. Axel Döhrmann | Anmeldung: 695-300
Schilddrüsenscreening
Mi., 15. April | 10 – 13 Uhr | Lichthof
Chefarzt Dr. med. Axel Döhrmann

Nadelöhr Speiseröhre: Sodbrennen und Schluckstörungen
Do., 16. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Chefarzt Dr. med. Klaus Becker
Anmeldung: 695-238

Ernährung in der Schwangerschaft & Stillzeit
Do., 16. April | 18.30 Uhr | Elternschule
Chefarzt Dr. med. Carsten Böing
Anmeldung: 695-241

Plötzlicher Herztod: Ist Sport gesund?
Di., 21. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Chefarzt PD Dr. med. Thomas Butz
Anmeldung: 695-5901

Ablauf & Besonderheiten einer Herzkatheteruntersuchung | Führung Herzkatheterlabor
Do., 23. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Chefarzt PD Dr. med. Thomas Butz
Anmeldung: 695-5901

St. Josef-Hospital | Mülheimer Straße 83

Burn out: Prophylaxe und Behandlung
Mi., 22. April | 18.30 Uhr | Pfarrsaal St. Marien
Chefarzt Prof. Dr. med. Eugen Davids
Anmeldung: 837-4401

St. Marien-Hospital | Nürnberger Straße 10

Volkskrankheit Gicht: Diagnose & Therapie
Mo., 13. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Dr. med. Ertan Saracbasi-Zender
Anmeldung: 8991-0

Vorteile eines Darmkrebszentrums: Fachübergreifendes Therapiekonzept
Mi., 15. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Chefarzt Prof. Dr. med. Claus Niederau
Chefarzt Dr. med. Franz-Josef Schumacher
Anmeldung: 8991-5701

Chronischer Schmerz: Es gibt Hilfe
Mo., 20. April | 18.30 Uhr | Cafeteria
Chefärztin Dr. med. Elke Fortkamp-Schneider, Carola Skotarzyk | Anmeldung: 8991-5901

info@kk-ob | www.kk-ob.de

Teil des Messers	Buch-gemein-schaft	Abgott	englisch: neu	auf-teilen, gruppie-ren		Geheim-gericht	Handels-schiff der Wikinger		eng-lischer Gasthof	8	Vieh-futter
						Leder-peitsche					
Angehö-riger des niederen Adels			4						römi-scher Götter-bote		offi-zieller Ratgeber
und auch	2					ein Indo-germane		Pöbel		1	
			eine Kaiser-pfalz		Raben-vogel		5				
Schmier-stoff		früherer österr. Adels-titel						griechi-scher Buch-stabe		israeli-tischer König	
				9	schmack-haft						
Schau-kelbett-chen		vorher				3	Tanz auf Hawaii	6			
Näh-faden		7			arabi-sches Fürsten-tum						

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9

3x2 Tickets für das EISHOCKEY-LÄNDERSPIEL Deutschland gegen Russland am Mo. 6. April zu gewinnen

So einfach machen Sie mit: Senden Sie das richtige Lösungswort bis zum 29. März an die Redaktion. Per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder postalisch an: Redaktion Oh! TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Bitte denken Sie daran, Ihren Namen, Ihre Tel.-Nr. und Ihre Adresse anzugeben! Die Gewinner werden umgehend benachrichtigt. Viel Glück!

EIN VIERTELJAHR-HUNDERT FORSCHUNG
25 Jahre Fraunhofer Umsicht

DAS KOMMT IM MAI

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" erscheint am 22. Mai 2015

VON AUTOSCOOTER BIS ZUCKERWATTE
Sterkrader Fronleichnamskirmes

FESTE & FESTIVALS Bühne frei für die Party-Saison unter freiem Himmel

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Januar, März, Mai, Juli, September, November)

Herausgeber:
Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Franz-Josef Muckel (V. i. S. d. P.)
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen

Redaktion:
Thomas Hemmerle, Alexandra Hesse, Helmut Kawohl, Sophia Rinke, Michael Schmitz, Rainer Suhr, Maximilian Tschamler, Petra Weyland-Frisch

Redaktionsanschrift:
Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH,
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen
E helmut.kawohl@tmo.oberhausen.de
rainer.suhr@oberhausen.de
T 0208 824 57 33 (Helmut Kawohl)
0208 825 27 47 (Rainer Suhr)

Fotos: Amigo Spiele, Simone Bandurski, Benning, Gluth & Partner, Ebertbad, Andreas Elsner, Ulla Emig, Evers GmbH, evo AG, fotoatelier-sued.de/Manuel Berninger, Marc Fraundorf, Fraunhofer UMSICHT, friedabraun.de, Evelina Galinis, Gasometer Oberhausen, Matthias Holländer, Howard Huang, I-Motion/Ruhr-in-Love, Internationale Kurzfilmtage, istockphoto.com, Jan-Tilo Kirchhoff, König-Pilsener-Arena, Rainer Kordemann, Tristan Ladwein, Chris Lamberts, Marina-Shantychor, Roman Mensing, Sebastian Mölleken, picture alliance/dpa/Uwe Zucchi, Heinrich Podobienski, Jochen Schlutius/RTG, shutterstock.com. Stadt Oberhausen, Stadtsparkasse Oberhausen, STAGE Entertainment, suthoff. grünes und schönes, Theater Oberhausen, TMO GmbH, Carsten Walden, WFO GmbH, WAZ Fotopool/Jakob Studnar, Frank Zauritz, privat

Konzept und Gestaltung:
CONTACT GmbH
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 810 80 15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung: Thomas Hemmerle

Layout: Anne Beck, Kristina Dittert, Stefan Jeske, Meike Mölleken

Anzeigenleitung:
Norbert Lamb, CONTACT GmbH
E lamb@contact-gmbh.com, **T** 0208 810 80 50
Florian Böttger, CONTACT GmbH
E boettger@contact-gmbh.com. **T** 0208 810 80 41
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

Druck:
Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstr. 5–13, 44867 Bochum

Auflage: 114.000

Copyright
Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin ist nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" wird klimaneutral gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier (FSC: Förderung einer umweltfreundlichen, sozialförderlichen und ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftung von Wäldern). Das Magazin ist recyclingfähig. Wir unterstützen die naturnahe Wiederaufforstung von Bergwäldern im Sauerland nach dem Orkan Kyrill.

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, LVR-Industriemuseum, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, OGM Oberhausener Gebäudemanagement GmbH, Stadtsparkasse Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH, WFO Wirtschaftsförderung Oberhausen GmbH.

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C107299

Social Sponsoring:
ALSBACHTAL
Leben mit Behinderung
Offizieller Pate
www.alsbachtal.org

Die Natur macht es uns vor. Sie sorgt mit der richtigen Technik für sicheren Halt auch in großer Höhe.

MIT EVERS
SICHER
HOCH HINAUS

Mit unserem Sortiment für die Absturzsicherung von Personen bieten wir Ihnen eine optimale Ausrüstung nach dem neusten Stand der Technik. Denn Sie wollen Professionalität und maximale Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe – genau wie wir.

Beispiele finden Sie unter: www.eversgmbh.de

Evers® ... sichert Produktwerte

HEBEN
SICHERN
FÖRDERN
VERPACKEN

Graf-Zeppelin-Str. 10 – 12 46149 Oberhausen Telefon 02 08. 99 475 - 0

STAGE ENTERTAINMENT
BY ARRANGEMENT WITH JUDY CRAYMER, RICHARD EAST AND BJÖRN ULVAEUS
FOR LITTLESTAR IN ASSOCIATION WITH UNIVERSAL PRESENTS

Gute Laune pur!

BENNY ANDERSSON & BJÖRN ULVAEUS'

MAMMA MIA!™

DAS MUSICAL MIT DEN HITS VON ABBA®

Stage Metronom Theater · CentrO Oberhausen

WDR 4

Jetzt Tickets sichern!

eventim

www.musicals.de · 0 18 05 / 44 44

0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.

Stage
GARANTIERT DIE BESTEN MUSICALS & SHOWS

© LITTLESTAR